

**NÖ.Regional.GmbH**

**Stadterneuerungskonzept zur Landesaktion NÖ Stadterneuerung**

**Stockerau**

**Juli/2021**



## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>VORWORT .....</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>EINLEITUNG .....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>DARSTELLUNG DER AUSGANGSSITUATION .....</b>	<b>4</b>
3.1	Basisdaten der Gemeinde.....	4
3.2	Daten zur Bevölkerung und Wirtschaft in der Gemeinde.....	5
3.3	Ausgangssituation .....	8
<b>4</b>	<b>ERSTELLUNG DES STADTERNEUERUNGSKONZEPTS .....</b>	<b>11</b>
4.1	Übersicht über den Leitbildprozess.....	11
4.2	Stärken und Schwächen .....	12
<b>5</b>	<b>VISION, STRATEGIE UND LEITZIELE .....</b>	<b>16</b>
5.1	Schwerpunkt Thema 1.....	17
5.2	Schwerpunkt 2 .....	17
5.3	Schwerpunkt 3 .....	17
<b>6</b>	<b>IDEEN UND PROJEKTE .....</b>	<b>18</b>
6.1	Projekte .....	22
<b>7</b>	<b>KONTAKTE .....</b>	<b>23</b>
<b>8</b>	<b>STADTERNEUERUNGSBEIRAT (STERN-BEIRAT) .....</b>	<b>24</b>
<b>9</b>	<b>SICHERSTELLUNG DER BETEILIGUNG .....</b>	<b>25</b>
<b>10</b>	<b>STELLUNGNAHME.....</b>	<b>26</b>
<b>11</b>	<b>ANHANG.....</b>	<b>27</b>
11.1	Fotodokumentation .....	27
11.2	TeilnehmerInnenlisten .....	34
11.3	Umfrageergebnisse .....	40
11.4	Strategiedatenblätter.....	58
11.5	Gemeinderatsbeschluss.....	58

Das vorliegende Stadterneuerungskonzept wurde aufgrund der Vorgaben von Punkt 2.3.3. Aufnahme-prozedere und Verfahrensschritte der „Durchführungsbestimmungen der Dorf- und Stadterneuerung, der Gemeinde<sup>21</sup> und der Kleinregionen in Niederösterreich“ erstellt. (siehe [www.raumordnung-noe.at](http://www.raumordnung-noe.at))

## 1 VORWORT

Bereits früher schon einmal, in den Jahren 2011-2014, war die Stadtgemeinde Stockerau Teil der Landesaktion NÖ Stadterneuerung. Dieser Prozess hat eine rege Bürgerbeteiligung mit sich gebracht, aus der neben vielen Ideen und Konzepten bis heute bestehende Aktionen und Arbeitskreise entstanden sind, wie etwa die Augruppe.



Nach mehreren Jahren Pause sucht die Stadtgemeinde Stockerau jetzt neuerlich um Aufnahme in diese Landesaktion an, um die vielfältigen, positiven Möglichkeiten der Stadterneuerung für die künftige Entwicklung unserer Stadt nützen zu können. Vier große Themenbereiche sind uns und den Menschen, die in unserer Stadt leben, besonders wichtig. Ganz zuoberst steht die Zentrumsentwicklung, mit welcher die innerstädtische Mobilität und auch das Stadtbild einhergehen. Ein zweites großes Themenfeld ist Gesundheit und Soziales. Ebenfalls ein großes Anliegen ist der Themenblock Naherholung, Freizeit und Kultur. Dies ist ein breit gefächerter Bereich, der auch Dinge wie die Neugestaltung von Plätzen beinhaltet. Der vierte Themenbereich behandelt die Brennpunkte Umwelt, Klimaschutz und Klimawandel – ein Thema, das auch unsere Stadt erreicht hat und in zukünftigen Diskussionen nicht mehr wegzudenken ist. Hier sollen auch die Gestaltung neuer Grünbereiche, die Aulandschaft und positive naturräumliche Gegebenheiten in die Konzepte einfließen.

Andrea Völkl  
Bürgermeisterin



## 2 EINLEITUNG

Die ganzheitliche Stadterneuerung umfasst wirtschaftliche, kulturelle und ökologische Aspekte, hat ihren Schwerpunkt in der örtlichen und kommunalen Daseinsvorsorge und ist bestrebt, die Bereitschaft der Bewohnerinnen und Bewohner wachzurufen, mit ihren eigenen Kräften eine Verbesserung der Lebensqualität im Ort anzustreben und die Eigenverantwortung für den Lebensraum zu erhöhen.

Für die zukünftigen **Stadterneuerungsaktivitäten in Stockerau** bildet das **Kurzkonzept die Grundlage für die Aufnahme in die Landesaktion NÖ Stadterneuerung und das zukünftige Stadterneuerungskonzept**. Das Kurzkonzept wird in Zusammenarbeit von GemeindevertreterInnen und der Bevölkerung unter Moderation einer RegionalberaterIn der NÖ.Regional.GmbH erstellt.

Nach Aufnahme in die **Landesaktion NÖ Stadterneuerung** und den Eintritt in die Projektentwicklung und Projektumsetzung ist die Ausarbeitung eines Stadterneuerungskonzeptes inklusive eines Aktions- und Umsetzungsplanes für die zukünftige Entwicklung in der Stadtgemeinde **Stockerau** in **Abstimmung mit der Hauptregionsstrategie 2024** notwendig.

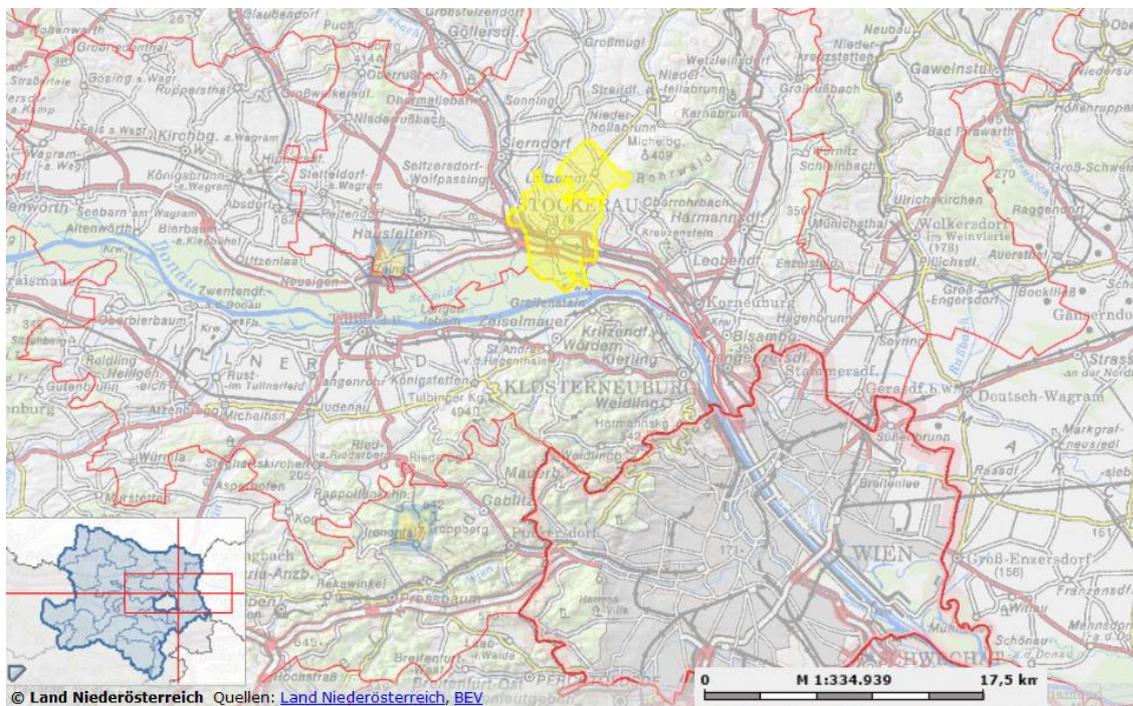
Die **Hauptregionsstrategie 2024** ist ein auf zehn Jahre angelegtes Handlungsprogramm der jeweiligen Hauptregion, wobei die NÖ.Regional.GmbH einerseits als Schnittstelle zwischen den einzelnen regionalen und kommunalen Ebenen und Akteuren agiert und andererseits für die Umsetzung der Hauptregionsstrategie verantwortlich zeichnet:

- Sie baut auf übergeordneten Strategien und Dokumenten auf (EU, Bund, Land) und fasst gleichzeitig strategische Positionen der Teilräume bzw. der AkteurInnen zusammen. Dadurch werden Informationsflüsse und Abstimmungsmechanismen verbessert.
- Sie stellt das Dach für teilregionale Strategien sowie Maßnahmen und Projekte dar. Sie gibt somit einen Rahmen für die Aktivitäten der Hauptregion im Bereich der Regionalentwicklung vor.
- Sie beinhaltet eine Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken (SWOT) -Analyse sowie Ziele und Maßnahmen für die vier Aktionsfelder „Wertschöpfung“, „Umweltsystem“, „Daseinsvorsorge“ und „Kooperation“ und legt strategische Positionen und Indikatoren bis 2024 fest. Somit ergibt sich gleichzeitig ein Fokus auf die Wirkung und die damit verbundenen Ergebnisse.
- Sie ermöglicht eine laufende Reflexion (z.B. im Rahmen der Hauptregionsversammlung). Somit kann zeitgerecht auf Abweichungen (Neu- bzw. Fehlentwicklungen) in den Aktionsfeldern reagiert werden.

### 3 DARSTELLUNG DER AUSGANGSSITUATION

#### 3.1 Basisdaten der Gemeinde

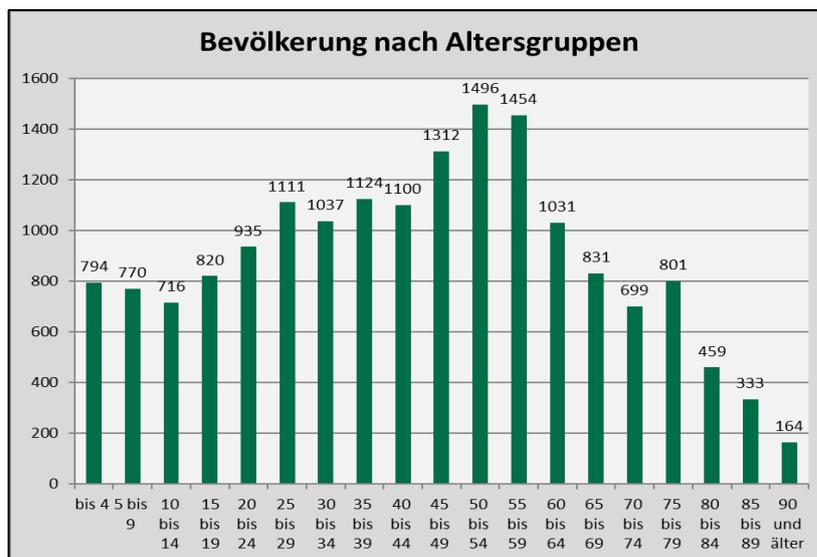
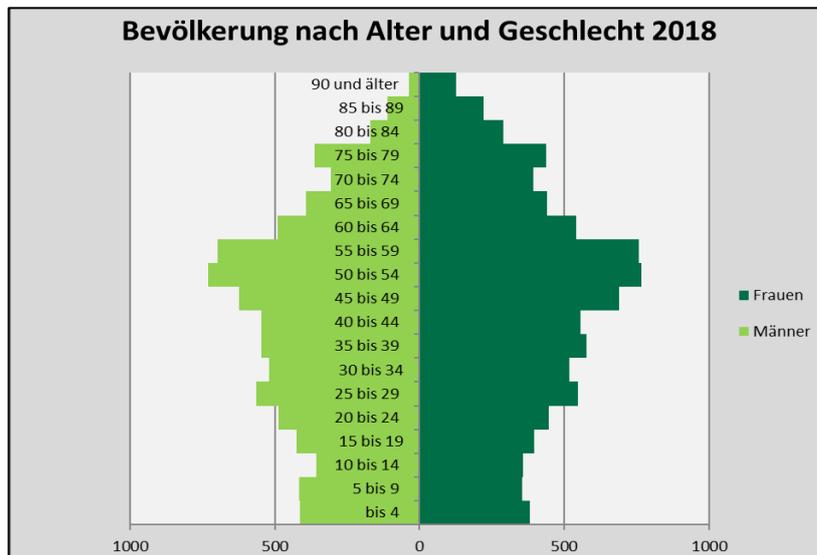
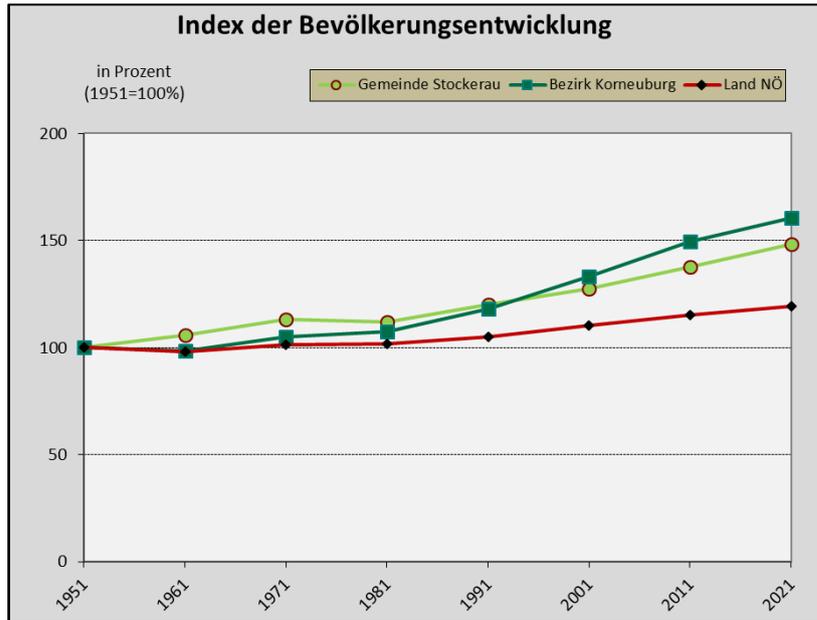
Stadtgemeinde:	Stockerau
Gemeindegröße in km <sup>2</sup> :	37,41
EinwohnerInnen:	16.789
Name der Katastralgemeinde	Stockerau
Einwohner der Katastralgemeinde	16.089
Mitglied in der Kleinregion:	10vorWien
Mitglied in der Leaderregion:	Weinviertel Donauraum
Hauptregion:	Weinviertel
Politischer Bezirk:	Korneuburg



Das Stadtgebiet von Stockerau befindet sich etwa 20 km nordöstlich der Stadtgrenze Wiens und ist durch Autobahn und Bahn verkehrstechnisch gut erschlossen.



### 3.2 Daten zur Bevölkerung und Wirtschaft in der Gemeinde

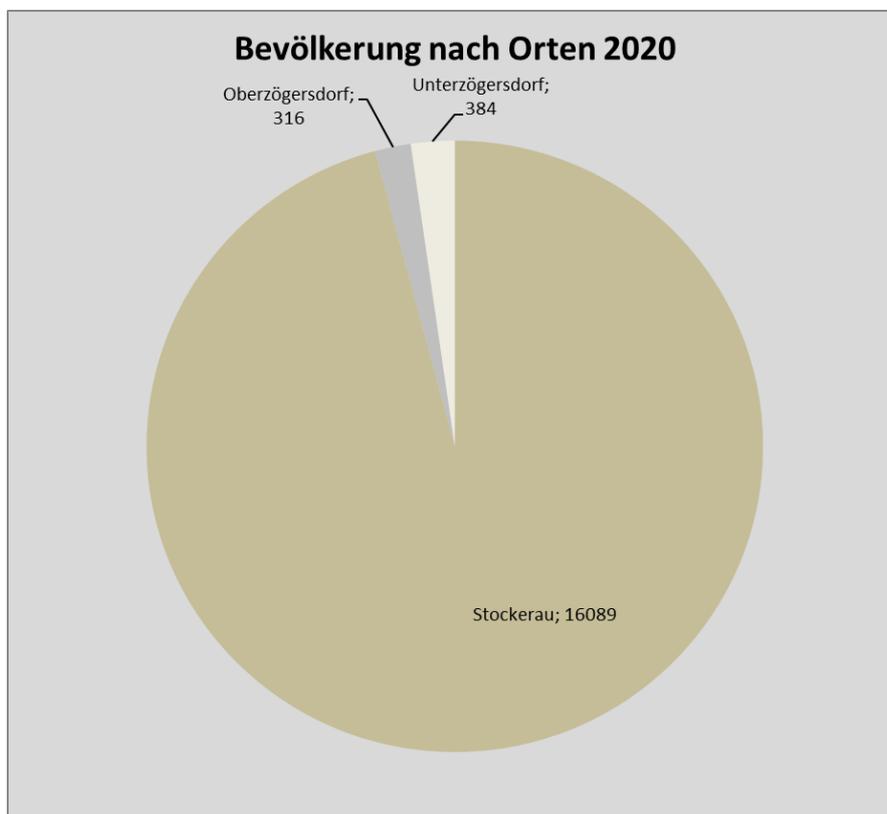


Datenquelle: Statistik Austria ([www.statistik.at](http://www.statistik.at))



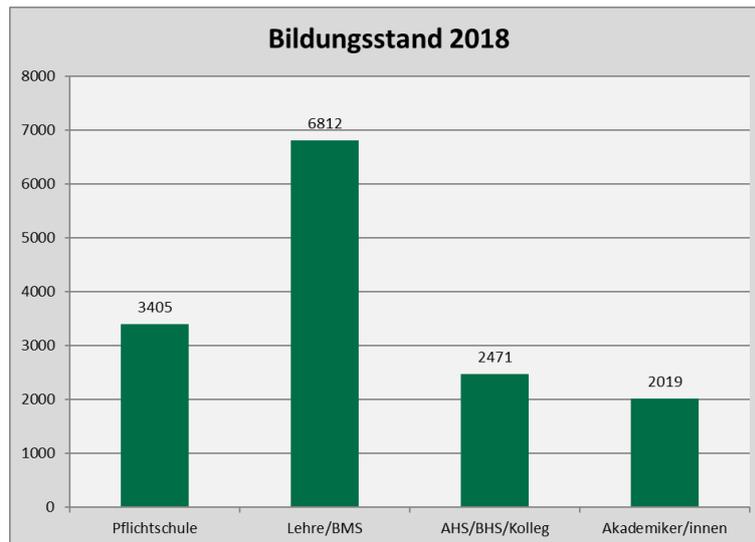
Die Bevölkerung in Stockerau wächst seit den 1950er-Jahren relativ stetig stark an. Im Jahr 1951 betrug die absolute EinwohnerInnenzahl 11.336 Personen, hingegen sind es im Jahr 2021 in absoluten Zahlen 16.789 Personen, die in Stockerau leben, was eine Zunahme der Bevölkerung um insgesamt 5.453 Personen bedeutet. In den 70-er Jahren war eine Stagnation der Bevölkerung und ab den 90-er Jahren ein starkes Wachstum zu beobachten. Im Vergleich zum restlichen Bundesland sticht Stockerau mit einer starken Bevölkerungszunahme hervor.

Die Geschlechterverteilung in Stockerau mit seinem natürlichen Frauenüberschuss ist wenig auffällig. Jedoch ist die Bevölkerung in Stockerau im Vergleich zur niederösterreichischen Bevölkerung etwas jünger. Es gibt einen verhältnismäßig großen Anteil an BürgerInnen im Erwerbsalter.

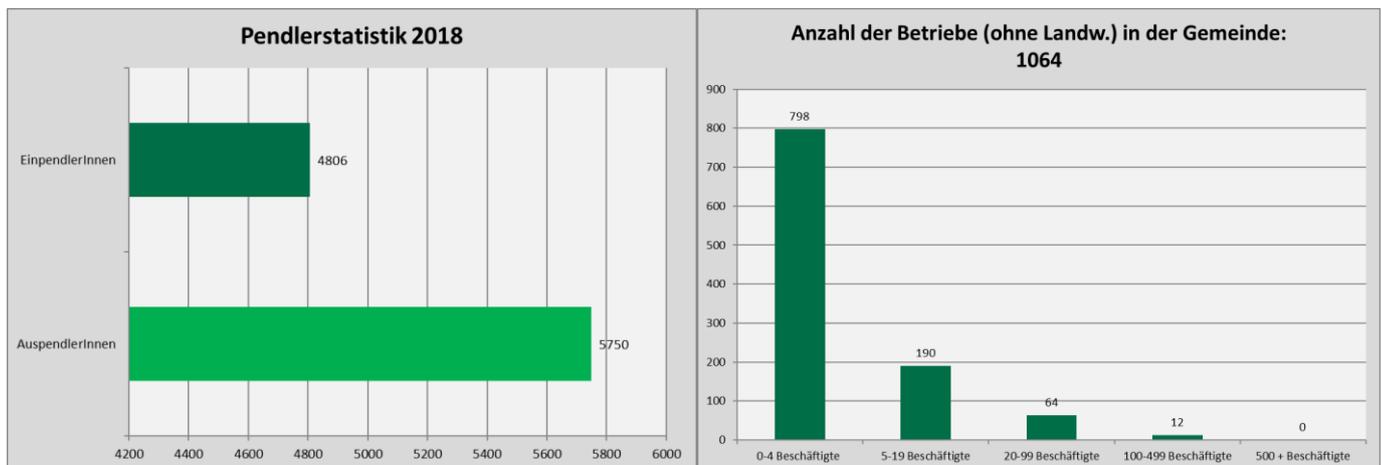


Datenquelle: Statistik Austria ([www.statistik.at](http://www.statistik.at))

Stockerau besteht aus drei Katastralgemeinden. Die, in der Stadterneuerung aufgenommene Stadt, selber und westlich des Stadtgebietes die beide Orte Unterzögersdorf und Oberzögersdorf.



Der Anteil an PflichtschulabsolventInnen ist in Stockerau etwas geringer als im gesamten Bundesland Niederösterreich und die Bevölkerung mit einem tertiären Bildungsabschluss (Universität- oder Fachhochschule) etwas höher. In der Gruppe von 25 bis 64 Jahren beträgt die Akademikerquote 18,2%



Stockerau weist einen hohen Anteil an AuspendlerInnen gegenüber der EinpendlerInnen auf. Im Jahr 2011 wurden in Stockerau 1064 Betriebe gezählt. Der Überwiegende Teil hat keine bis 4 unselbständig Beschäftigte. Betriebe über 500 Beschäftigte gibt es nicht.

### 3.3 Ausgangssituation

Stockerau ist, mit 16.089 Einwohnerinnen und Einwohnern (Ohne Katastralgemeinden, Hauptwohnsitz), die größte Stadt im Weinviertel und liegt 25 km nordwestlich von Wien am Nordrand des Tullner Beckens, nur wenige Kilometer von der Donau entfernt. Das Gemeindegebiet umfasst die Stadt Stockerau, Unter- und Oberzögersdorf.



Das Wappen von Stockerau weist auf das lange Bestehen des Ortes hin, - die ersten Ansiedelungen werden um 791 vermutet – Der dichte Auwald musste gerodet werden, um hier siedeln zu können. Die „Stocker“ gruben dann die Baumwurzeln aus.

Das Wappen zeigt einen jungen aufstrebenden Baum, mit seiner reichen Baumkrone symbolisiert er, eine erfolgreiche Siedlung, die wächst, blüht und gedeiht (Q: [www.stockerau.gv.at](http://www.stockerau.gv.at) 28.05.2019)

Mittlerweile ist die Stockerauer Au ein wichtiges Naherholungsgebiet für die Bevölkerung, ein großer Teil der Au wurde 1994 zum Naturschutzgebiet erklärt. Im Naturgebiet gibt es ein vielfältiges Angebot wie z. B. eine Waldschule, Bootsverleih, ein Gasthaus im Uferhaus, das Naturfreundehaus, Lauf- und Wanderrouten und den Donauradweg.

Ebenfalls auf eine lange Tradition können die Stockerauer Festspiele zurückschauen, sie wurden 1964 eröffnet und haben bis jetzt Bestand. Die Kulturstadt Stockerau wartet ganzjährig mit einem vielfältigen, guten Programm auf. Mit dem Veranstaltungszentrum Z 2000, Residenztheater und Bebevedereschlössl u.a. gibt es ausreichend Raum für Veranstaltungen. Das Siegfried Marcus Museum und das Bezirksmuseum runden das Angebot ab.

#### **Verkehrstechnische Lage:**

Die Stadt liegt direkt an der A22 und ist dadurch an Wien gut angebunden, St. Pölten, Krems oder Tulln erreicht man über die Schnellstraße B3, von Budweis und Horn über die B4 sowie von Prag und Hollabrunn über die B303. Per Bahn ist Stockerau ebenfalls gut an das Umland angeschlossen.

Das Stadtzentrum, hpts. die West-Ost Achse der B3, ist durch den motorisierten Pendlerverkehr zu den Stoßzeiten stark belastet.

Das Radwegenetz ist in kritischen Zonen, da im Straßenraum der Platz fehlt, lückenhaft.

Ober- und Unterzögersdorf erreichen das Stadtgebiet Stockerau über die Tullner Straße, die S3 und A22 bewirken eine starke räumliche Trennung.



## **Vorhandene raumrelevante Konzepte/Strategien**

Örtliches Entwicklungskonzept

Verkehrskonzept

Masterplan Stadtentwicklung

Bahnhofsviertel Stockerau - Leitbildprozess

Kleinregionale Entwicklungsstrategie 10 vor Wien

Leaderregion Weinviertel Donauraum

## **Zentralörtliche Funktion**

Stockerau ist der Standort eines Landesklinikums und eines Landespflege- und Betreuungszentrums. Auch die Stadt selbst betreibt ein Pflegeheim. Bildungseinrichtungen gibt es, neben den Pflichtschulen, ein Bundesrealgymnasium, Landesberufsschulen für Elektrotechnik, KFZ-Mechaniker und KFZ-Elektriker, eine Fachschule für Sozialberufe und eine Schule für Gesundheits- und Krankenpflege.

## **Stadtplanerische Situation**

Stockerau besitzt einen Altstadtkern, der sich über zwei, etwa 500m voneinander entfernte, Plätze (Rathausplatz und Sparkassaplatz) erstreckt und durch eine Bundesstraße verbunden sind. Die Stadt verfügt über eine teilweise dichte Bebauungsstruktur. Im Zentrum, am Rathausplatz, befindet sich das historische Rathaus.

## **Vorangegangene Aktivphase und weitere Aktivitäten**

Die Stadtgemeinde Stockerau war erstmals 2011 bis 2014 in der Aktion der NÖ Stadterneuerung. Unter aktiver Bürgerbeteiligung wurden zu Beginn eine Befragung und zwei Stadtwerkstätten durchgeführt. Die weitere Arbeit erfolgte in Arbeitskreisen zu den Themen:

- **Stadtentwicklung, Architektur, Wirtschaft, Freizeit und Verkehr**
- **Kultur**
- **Bildung**
- **Soziales**
- **Umwelt, Energie und Infrastruktur**

Neben den Arbeitskreisen wurden die Projektgruppe StockerAU, die Projektgruppe Verkehr und die Projektgruppe Energie gegründet.



Umgesetzte Projekte in der aktiven Phase der Stadterneuerung: Verkehrskonzept, Masterplan Stadtentwicklung, Revitalisierung Jugendzentrum, Erlebnis StockerAU, Entwicklungskonzept Revitalisierung „Alte Au“.

Umgesetzte Projekte aus der aktiven Phase ohne Fördermittel der Stadterneuerung:

Planung und Umsetzung eines Schilflehrpfades, Planung einer Jubiläumswarte, Schaffung eines einheitlichen Plakatiersystems, Kreisverkehr Wolfikstraße, Historischer Adventmarkt, Stadtführer Stockerau und Kulturtafeln, „Mit Schritt und Tritt, wir gehen mit“, Bildungsbroschüre, Anschaffung „Mobiles WC“, Stadtbegehung mit BhW zur Barrierefreiheit, Renovierung Bezirksmuseum Stockerau (Belvedereschlössl), Aktion E-Car-Sharing, Veranstaltungskalender, Photovoltaik-Anlage plus Beratungen von privaten Personen.



## 4 ERSTELLUNG DES STADTERNEUERUNGSKONZEPTS

### 4.1 Übersicht über den Leitbildprozess

	<b>Zeitraumen</b>
Erstinformation über Landesaktionen	21.05.2019
Start mit der Landesaktion NÖ Stadterneuerung	01.01.2020
Erstellung Kurzkzept	Mai/Juni 2019
Gründung Stadterneuerungsbeirat	Frühjahr 2020
Fragebogen - Umfrage	Fragebogen-Laufzeit Juni bis August 2020
<b>1. Zukunftsworkshop (Abend)</b>	10.06.2021
<b>2. Zukunftsworkshop (Abend)</b>	16.06.2021
Redaktionsgespräch mit Bgm., AL, Stadterneuerungsbeirat	Laufend
Beschluss des Stadterneuerungskonzepts im Gemeinderat	29.09.2021
Öffentlichkeitsarbeit (Gemeindezeitung, Gemeinewebsite, regionale Zeitungen, etc.)	Laufend
beauftragte Firma für die Prozessbegleitung	NÖ.Regional.GmbH / Andreas Eichler

Der Leitbildprozess war stark von Covid19 beeinflusst. Die Workshops wurden zu Beginn für März 2020 geplant, veröffentlicht und beworben. Diese mussten abgesagt werden. Es wurde eine Umfrage ausgearbeitet, welche über den Sommer einen sehr guten Rücklauf von über 1000 Fragebögen hatte. Im September wurden die neuen Termine festgesetzt und ebenfalls wieder beworben um dann wieder einem Lockdown zum Opfer zu fallen. Im Juni 2021 konnten die Workshops unter strengen Auflagen der Bezirkshauptmannschaft abgehalten werden.



## 4.2 Stärken und Schwächen

### Naherholung, Freizeit und Kultur

Stärken	Schwächen
Erholungszentrum (Eislaufplatz, Freibad,...)	Spielplätze
Augebiet	Kommunikationsplätze im öffentlichen Raum
Vielfältiges Kulturprogramm	„actionsreichere“ Bereiche für Jugendliche im öffentlichen Raum
Stockerauer Festspiel	Radwegegesamtkonzept
Sportzentrum	Musikszene und Beislszene für jüngere Menschen
Viele Vereine (ca. 160)	Fehlende Lokale für Jugendliche zum Fortgehen mit Öffnungszeiten nach Mitternacht
Z2000	Keine alten traditionellen Gasthäuser mehr
Spielplätze	Kommunikation von Veranstaltungen
Pensionistenverein	Sportzentrum in die Jahre gekommen
Museum	
Theaterszene	
Lenautheater	
Kasperl im Freibad	
Automobilmuseum	
Kino	



## Themenbereich Gesundheit und Soziales

Stärken	Schwächen
Es gibt viele stadtnahe Naherholungsflächen	Die ambulante Behandlung im KH ist kaum vorhanden
Die öffentliche Anbindung an Wien ist grundsätzlich sehr gut	Kindergartenplätze sind schwer zu bekommen
Freibad und der Eislaufplatz	Hitze in der Stadt, fehlende Begrünung
Insgesamt ist die ärztliche Situation in Stockerau gut (siehe auch Schwächen)	Fehlende öffentliche Plätze für die Jugend
Es gibt viele Freiwillige und die Freiwilligenarbeit funktioniert sehr gut	Nachfolge für prakt. Arzt und Kinderarzt fehlt
Das Forstprojekt. Dabei wurde Langzeitarbeitslosen wieder eine Beschäftigungsmöglichkeit gegeben.	
„Essen auf Rädern“	
Es gibt viele Pflegeheime und Seniorentageszentren	
Die schulische Situation (HTL fehlt)	

Anm: das Thema ärztliche Versorgung wird sehr konträr wahrgenommen



**Zentrumsentwicklung, innerstädtische ; Mobilität und Stadtbild**

Stärken	Schwächen
Radabstellanlagen	Flair und Atmosphäre fehlen
Gute Topografie fürs Radfahren	Keine kleinen Geschäfte
Überregionale Öffentliche Verkehrsanbindung	Alte Gebäude sind nicht renoviert
Gestaltung der Kreisverkehre	Plätze haben wenig Aufenthaltsqualität
Kurze Wegeverbindungen- vieles fußläufig gut erreichbar	Keine Autofreien Plätze
SchulGehBus	Durchzugsverkehr durch das Zentrum (80% hausgemacht)
Schulstandort	Aktive Mobilität kommt zu kurz
	Zuwenig Radwege-derzeit Stückwerk
	Verkehrsaufkommen ist in den letzten Jahren massiv angestiegen
	Kein öffentlicher innerstädtischer Verkehr (Citybus) -Ist mobil ist nicht ausreichend
	Keinen Gleichrangigkeit aller VerkehrsteilnehmerInnen im Zentrum
	Zuviele Wettbüros
	Fehlen von Unis/FH
Parks, Grünräume und Spielplätze	Parks, Grünräume und Spielplätze

Anm.:Parks, Grünräume und Spielplätze werden grundsätzlich positiv gesehen, jedoch wird der Zustand und das fehlen von Wasser und Beschattung negativ gesehen.



## Themenbereich Umweltschutz, Klimaschutz und Klimawandel

Stärken	Schwächen
Masterplan von 2012 und Verkehrskonzept von 2015	es gibt keine Umfahrungsstraße, unnötig viel motorisierter Verkehr und Abgase => hemmt die Stadtentwicklung; Reduzierung innerstädt. KFZ-Verkehr
„grüne Stadt“, Au	Flächenversiegelung
Baumpatenschaften	Zu viele Parkflächen, zu wenig Grünflächen
Wiesen werden nicht mehr so oft gemäht – Biodiversität	Es kommen mehr Bäume weg als nachgepflanzt werden
Straßenbeleuchtung – Austausch nach und nach mit Solarleuchten	Energiewirtschaft ist nicht CO <sup>2</sup> -freundlich
	Bäume durchwurzeln Radwege
	Schulen finden keine guten Lehrer
	LKWs und große landw. Fahrzeuge fahren durchs Zentrum



## 5 VISION, STRATEGIE UND LEITZIELE

### Strategie 2021

#### Leitziele und Hauptregionsstrategie

Die Leitziele basieren auf der Strategie und wurden im Einklang mit den Schwerpunkten der Landesaktion NÖ Stadterneuerung und den Aktionsfeldern der Hauptregionsstrategie Weinviertel formuliert.

**Aktionsfeld Umweltsystem und erneuerbare Energie** (Natur- und Umweltsysteme, Natürliche Ressourcen, Erneuerbare Energie)

→ **Leitthema Klima und Umwelt**

**Aktionsfeld Daseinsvorsorge** (Abgestimmte Raumentwicklung und Siedlungswesen, Technische Infrastruktur, Verkehr und Mobilität, Soziale Infrastruktur, Bildung, Sozialer Zusammenhalt in Region, Kleinregion und Gemeinde)

→ **Leitthema Soziale Aufgaben**

- Schwerpunkt Thema 1 - Soziales, Freizeit und Kultur  
Ziele 1-4, siehe Seite 17, Stadterneuerungskonzept  
Hauptregionsstrategie Weinviertel siehe 3.4. Soziale Infrastruktur

→ **Leitthema Bildung und Kultur**

- Schwerpunkt Thema 1 – Soziales, Freizeit und Kultur  
Ziele 1-4, siehe Seite 17 Stadterneuerungskonzept  
Hauptregionsstrategie Weinviertel siehe 3.6. Bildung

→ **Leitthema Siedeln, Bauen, Wohnen**

- Schwerpunkt Thema 2 – Zentrumsentwicklung, innerstädtische Mobilität und Stadtbild siehe Seite 17 Stadterneuerungskonzept  
Hauptregionsstrategie Weinviertel siehe 3.1. Abgestimmte Raumentwicklung und Siedlungswesen

→ **Leitthema Mobilität**

- Schwerpunkt Thema 2 – Zentrumsentwicklung, innerstädtische Mobilität und Stadtbild siehe Seite 17 Stadterneuerungskonzept  
Hauptregionsstrategie Weinviertel siehe 3.3. Verkehr & Mobilität

**Aktionsfeld Kooperationssystem** (innerhalb der Hauptregion, zwischen Hauptregionen, mit angrenzenden Bundesländern, mit Nachbarregionen im Ausland)

Das ausführliche Strategiedatenblatt wird dem Leitbild beigelegt.



## 5.1 Schwerpunkt Thema 1

### Soziales, Freizeit und Kultur

#### Leitsätze

- Kultur und Freizeitangebote für die gesamte Bevölkerung wird verstärkt entwickelt Der öffentliche Raum wird attraktiv gestaltet, nutzbar und für alle zugänglich gemacht (Barrierefreiheit, WC-Anlagen, Trinkwasser etc.)
- Angebote für Jugendliche und Kinder werden stetig ausgebaut und geschaffen

#### Vision

**Stockerau ist eine generationenübergreifende, lebendige Stadt**

## 5.2 Schwerpunkt 2

### Zentrumsentwicklung, innerstädtische Mobilität und Stadtbild

#### Leitsätze

- Der öffentliche Verkehr wird bei den zukünftigen Planungen vermehrt berücksichtigt
- Das Zentrum wird vermehrt auf die Gleichstellung aller Verkehrsteilnehmer geachtet
- Die innerstädtische Gestaltung passiert im Sinne von vorsichtiger Verdichtung, Wahrung der Branchendurchmischung, attraktives Wohnen und Bewahrung und Schaffung von kurzen Wegen.
- Gut ausgestaltete Fuß- und Radwegeverbindungen sollen den Alltagsradverkehr und das Zu-Fuß-Gehen fördern.

#### Vision

**Das Zentrum Stockeraus ist verkehrsberuhigt, attraktiv, für alle zugänglich und die Bewohner halten sich gerne dort auf.**

## 5.3 Schwerpunkt 3

### Umwelt, Klimaschutz und Klimawandel

#### Leitsätze

- Die Au wird weiter ein wichtiger Teil der Stadt sein, erhalten und mit Augenmaß genutzt
- Stockerau wird grüner und auf das „Mikroklima Stadt“ wird vermehrt geachtet
- Erneuerbare Energien werden ausgebaut
- Das bestehende 28 Punkte Programm wird weiter verfolgt
- Alternative Antriebe werden unterstützt

#### Vision

**Stockerau ist eine Umweltmusterstadt**



## 6 IDEEN UND PROJEKTE

Aufgrund von Vorgaben der Bezirkshauptmannschaft, mussten die Gruppenbesetzungen immer gleichbleiben. Das heißt, nach der ersten Aufteilung nach Interessensgebiet durfte nicht mehr „durchmischt“ werden. Deshalb wurde auch am Ende auf eine große Abstimmungsrunde verzichtet und die Reihungen wurden innerhalb der Themengruppen durchgeführt.

### Soziales, Freizeit und Kultur

#### Naherholung Freizeit und Kultur – Gesundheit und Soziales

Nach der ersten Diskussionsrunde wurde der Bereich „Gesundheit und Soziales“ zum diesem Themenbereich zusammengeführt, da bei Gesundheit und Soziales nur drei TeilnehmerInnen verblieben und es zudem Überschneidungen bei den Vorstellungen gab.

Projekt	Punkte
Skatebahn auf neuen Standard bringen	8
Grüngürtel durch Stockerau	6
Lenau-Festival (alternative Veranstaltungen)	6
„Pop – up“ in Leerständen	6
Attraktive, vielfältige Gastronomie	6
Bepflanzung im Zentrum	5
Erlebnisbereiche im öffentl. Raum (z.B. Tischtennis, Pumptrack, Speeworld...)	4
längerfristige kulturelle Angebote (Bsp.: Baden – Fotoausstellung)	3
Renaturierung der Au für naturnahes Baden	3
Bezirksmuseum attraktiveren	3
Generationenübergreifende Feste	3
„Musik an einem Sommerabend“ auch für junge Menschen, Beislszene	2
Anrainerprojekt: Pflege und Gestaltung der Grünanlagen	2
Konsumfreie Räume für Jugendliche	2
Eislaufplatz attraktiveren	1
Motorikpark	1
Mietbare Räumlichkeiten für (auch private) Feiern	
Grillplätze	
Spielplätze	
Taucherbecken im Freizeitzentrum aktivieren	
Probekeller für Jugendliche, Unterstützung für junge KünstlerInnen	
Minigolfplatz	
Zugängliche Springbrunnen	
Mehr Sitzgelegenheiten im öffentlichen Raum	
Gesamt: 24	

### Stadterneuerung

#### Längerfristige kulturelle Angebote sowie vielfältige Gastronomie

- Musik an einem Sommerbad auch für junge Menschen  
Musikstern + Beiselszene für jungen Menschen
- längerfristiges kulturelles Angebot  
Beispiel: Baden-Fotografieausstellung
- mietbare Räumlichkeiten (auch für private) Feiern
- generationenübergreifende Feste
- Bepflanzung im Zentrum
- statt "Bauplächen" Grünflächen  
Annahme zur Mitpflege + Projekt → Menschen die gerne das Stadtleben mitbestimmen
- Grillplätze
- Attraktives Bezirksmuseum
- Lenau-Festival (Stimmliche Verwaltung)
- pop-up temporäre Beispiele  
Bucherei v. Gewerbe wichtig

#### Ansprechende Angebote für Kinder & Jugendliche

- Spielplätze
- Skatebahn auf neuem Standard
- vielfältige Erlebnisbereiche im öffentlichen Raum  
wie Tischtennis, Fitnessparkour, Pumptrack...  
Speedworld (mit Eintritt)
- Motorikpark
- im Freizeitzentrum das Tauchbecken verlagern
- Mini Golfplatz
- Eislayplatz etablieren (für Eltern-Gruppen)
- Renaturierung der Aa für naturnahes Baden
- Probekeller für Jugendliche (Leerstand der Musik, Ateliers)
- Kolumbarium Räume für Jugendliche

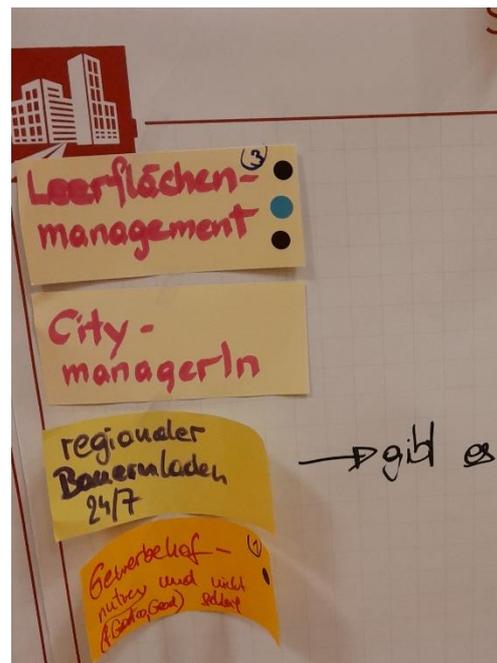
#### Attraktive Kommunikations- und Verweilplätze im öff. Raum für alle Generationen

- zugängliche Springbrunnen
- "Grünürtel" durch Stockerau
- mehr Sitzgelegenheiten im öff. Raum

## Zentrumsentwicklung, innerstädtische Mobilität und Stadtbild

Projekt	Punkte
Umgestaltung Rathausplatz	20
Umgestaltung Hauptstraße und Nutzung	15
Radwege	14
Innerstädtische Begrünung	11
Begegnungszone im Zentrum	11
Stellplatzverordnung überdenken	10
Platzgestaltung Sparkassaplatz, Aufenthaltsqualität	8
Garage am Rathausplatz	7
Citybus	7
Nahversorger im Zentrum	4
Leerflächenmanagement	3
Anreize zum zu Fuß gehen, Z.B. Gerad(i)en	3
Angebote für ältere Personen schaffen	1
Gewerbehof nutzen und nicht schleifen	1
„Leben können ohne Auto“	1
Bewerbung E-Car-Sharing	
CitymanagerIn	
Schlauchautomat	
Parkraumbewirtschaftung – Überarbeitung des Bestehenden	
Regionaler Bauernladen*	
Gesamt: 20	

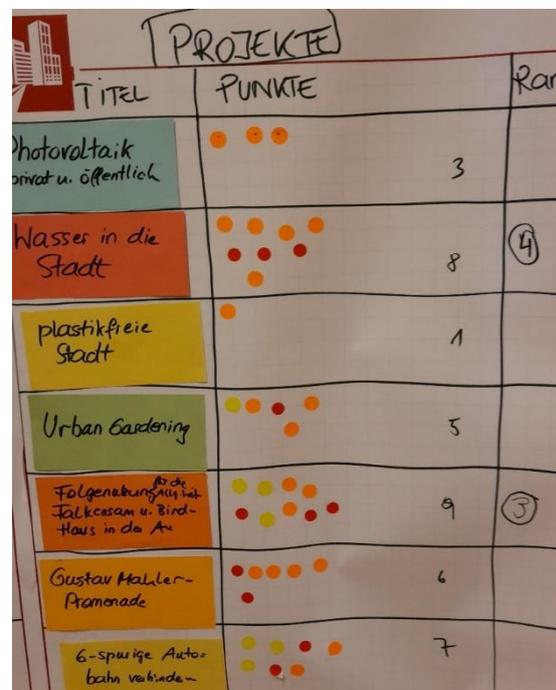
\*Anm.: lt. Beteiligten besteht bereits ein solches Konzept und das wurde auch entsprechend vermerkt.





### Umwelt, Klimaschutz und Klimawandel

Projekt	Punkte
Projekte der Augruppe	16
Grüngürtel, Grünachsen, Grüninseln in der Stadt	15
Bewusstseinsbildungsprojekte zum Thema	9
Öffentliche Folgenutzung Falkensam und Bird Haus in der Au	9
Wasser in der Stadt	8
Mehr zu Fuß gehen und Rad fahren	8
6-spurige Autobahn – Alternativen	7
Gustav Mahler Promenade	6
„Raus aus dem Asphalt“	5
Gesamtkonzept Rathausplatz	5
Urban Gardening	5
Photovoltaik privat und öffentlich voran treiben	3
Plastikfreie Stadt	1
Renaturierung Göllersbach	1
Gesamt: 14	





## 6.1 Projekte

Im Zuge der Einleitung wurden von Seiten der Stadt bereits drei Projekte geplant und wurden dem Land auch schon bekannt gegeben.

<b>Projekt</b>	<b>Spielplatz Körnerplatz</b>
Ausgangslage/Bestand	Bestehender Spielplatz ist veraltet und unattraktiv
Projekthinhalte	Der Spielplatz soll erneuert und mit attraktiven Spielgeräten ausgestattet werden.
geplante BürgerInnenbeteiligung	Noch offen
Geplanter Beginn	2021/22
Voraussichtlicher Abschluss	2022
Ansprechperson	

<b>Projekt</b>	<b>Rathaus und Hauptor</b>
Ausgangslage/Bestand	Das identitätsstiftende Haupttor und Fassade des Rathauses ist desolat
Projekthinhalte	Renovierung des Haupttores und Ausbesserung der Fassade
Geplanter Beginn	2022
Voraussichtlicher Abschluss	2022
Ansprechperson	Bauamtsleitung

<b>Projekt</b>	<b>WC-Anlagen Kirchen- und Stadtpark</b>
Ausgangslage/Bestand	In den beiden stark frequentierten Parks gibt es keine Möglichkeit der Nutzung eines WCs
Projekthinhalte	Errichtung von WC-Anlagen
geplante BürgerInnenbeteiligung	Noch offen
Geplanter Beginn	2022
Voraussichtlicher Abschluss	2022
Ansprechperson	



## 7 KONTAKTE

Stadtgemeinde	Stockerau
	Rathausplatz 1 2000 Stockerau
	02266 695
	<a href="mailto:stadtgemeinde@stockerau.gv.at">stadtgemeinde@stockerau.gv.at</a>
	<a href="http://www.stockerau.gv.at">www.stockerau.gv.at</a>
Bürgermeisterin:	Mag. (FH) Andrea Völkl
	02266 695
	<a href="mailto:stadtgemeinde@stockerau.gv.at">stadtgemeinde@stockerau.gv.at</a>
Ansprechperson in der Gemeindeverwaltung	Mag. Christina Pinggera
	Marketing
	2266 6952500
	<a href="mailto:marketing@stockerau.gv.at">marketing@stockerau.gv.at</a>
LeiterIn Stadterneuerungsbeirat	n.o.



## 8 STADTERNEUERUNGSBEIRAT (STERN-BEIRAT)

Der Stadterneuerungsbeirat wird im Laufe des Jahres 2021 gegründet und setzt sich vorerst aus politischen VertreterInnen und der Stadtverwaltung zusammen. Die Bürgerschaft wird mit den ersten Arbeitsgruppensitzungen dazu geholt. Die Vorgehensweise wurde den Beteiligten erklärt und es gibt schon eine Interessentenliste an den AG (siehe Anhang) und auch direkt Interessenten für die Mitgliedschaft im Beirat. Dem Stadterneuerungsbeirat obliegt die Begleitung des Stadterneuerungsprozesses, die Erarbeitung von Zielen und Maßnahmen und deren Empfehlung an den Gemeinderat.

1	Frau	Mag. Andrea Völkl	Bürgermeisterin
2	Frau	Dr. Maria Andrea Riedler	Stadtamtsdirektorin
3	Herr	Mag. Christina Pinggera	Marketing/Verwaltung
4	Herr/Frau	Mag. Felix Koll	Stadtrat



## 9 SICHERSTELLUNG DER BETEILIGUNG

Laut den „Durchführungsbestimmungen der Dorf- und Stadterneuerung, der Gemeinde21 und der Kleinregionen in Niederösterreich“ wird Beteiligung in unterschiedlichen Intensitäten und Qualitäten beschrieben.

*Beteiligung:*

*Es wird zwischen den folgenden fünf Qualitätsstufen der Beteiligung unterschieden:*

- 1. Informieren: Betroffene BürgerInnen werden von Politik und Verwaltung über kommunale Planungen und Vorhaben frühzeitig und aktiv informiert.*
- 2. Mitreden: BürgerInnen werden eingeladen, an Ideenfindungen mitzuarbeiten.*
- 3. Mitplanen und Mitgestalten: Die BürgerInnen werden eingeladen, an der Ideenfindung und Planung mitzuarbeiten und in klar definierten sowie transparenten Umsetzungsschritten mitzugestalten.*
- 4. Mitentscheiden: BürgerInnen sind nicht nur eingeladen mitzuarbeiten und mitzugestalten, sondern im vorgegebenen Rahmen auch mitzuentscheiden.*
- 5. (Teil-)Aufgaben selbst verantworten: Teilaufgaben werden von der Politik an die BürgerInnen delegiert. Dazu werden von den BürgerInnen Projektideen ausgearbeitet und in Abstimmung mit den MandatarInnen umgesetzt.*

Die Visionen, großen Zielsetzungen und Projekte werden im Rahmen von Zukunftsgesprächen und in Arbeitsgruppen mit den BürgerInnen weiter entwickelt, wobei die Gestaltung und das Mitentscheiden eine wesentliche Rolle spielen werden.

Die BürgerInnenbeteiligung bei den Projekten, die noch zu entwickeln sind, wird stark von Art und Umfang der Projekte und der vorhandenen Rahmenbedingungen abhängen. Die Gemeinde und der Stadterneuerungsbeirat würden es begrüßen, wenn auch die oben angeführte Qualitätsstufe 5 erreicht werden könnte.

## 10 STELLUNGNAHME

Die Aktion „Stadterneuerung in NÖ“ wurde 1992 ins Leben gerufen. Die Stadterneuerung soll den Städten Niederösterreichs einen positiven Entwicklungsimpuls geben. Dabei geht es um zukunftsweisende Maßnahmen, die zu einer menschen- und umweltfreundlichen, intelligenten Stadtentwicklung führen, die die Lebensqualität ihrer Bewohnerinnen und Bewohner langfristig sicherstellt. Die Stadt wird dadurch in ihrer kulturellen Eigenart gefördert und erhalten.



Ein Stadterneuerungsprozess dauert vier Jahre, während derer die Stadt Förderungen für ihre Projekte lukrieren kann. Grundvoraussetzung dafür ist eine unter Bürgerbeteiligung erarbeitete nachhaltige Stadterneuerungskonzept, wobei bereits bestehende Konzepte und Planungen besondere Berücksichtigung finden sollen.

Der Start des Stadterneuerungsprozesses war mit vielen Schwierigkeiten verbunden. Umso mehr freut es mich, dass die Bürgerabende (wenn auch unter strengen Auflagen) abgehalten werden konnten. Jetzt geht es darum, dass die Arbeits- und Projektgruppen zueinander finden und Maßnahmen in die Umsetzung gehen. Ich bin mir sicher, dass in Stockerau viele Projekte, auch mit der Tatkraft und der Ideen der Bewohner, umgesetzt werden.

In diesem Sinne freue ich mich auf die nächsten Jahre!

Mag. Andreas Eichler

Prozessbegleiter

NÖ.Regional



## 11 ANHANG

### 11.1 Fotodokumentation

#### Erster Bürgerabend





Zweiter Abend





Stadterneuerung

(+)

- Naherholung
- gute öffentl. Anbindung → (verbess. ungs würdig)
- Freibad
- Eislaufplatz

Stadterneuerung

(+)

- Ärzte
- Essen auf Rädern
- Freiwilligenarbeit
- Forstprojekt

Stadterneuerung

(-)

- ambulante Behandlung
- Kindergartenplätze <sup>KH</sup>
- Höhere Schulen

Stadterneuerung

(-)

- Hitze in der Stadt
- fehlende Ambulanz im KH <sup>Kindernarzt</sup>
- Nachfolge f. „prakt. Arzt“ <sup>(Arztemangel)</sup>
- öffentl. Plätze f. Jugend
- Testmöglichkeiten f. (So fr.) Jugendliche in d. Ferien
- KIGA „Plätzen“

noe regional

Stadterneuerung

(+)

- Pflegeheime
- Seniorentageszentrum
- Schulen (Erweiterung)

ZIEL Vision

Stadtplanung

Bildungscampus

- Gemeindeförderung
- Angebot in Musikschule verbessern (Tanz)
- Angebot f. soz. Bedürftige (nicht nur Gewand)
- Stadtmöbiliar attraktivieren
- Sitzgelegenheiten

Stadterneuerung

- Schulcampus
- KIGA ausbauen
- Barrierefreiheit / Zugänglichkeit öffentl.
- Erstversorgung
- „So gut“-Markt
- öffentl. Toiletten / Wasser
- Ausschilderung + Wegweiser
- Schulgarten

noe regional



Naherholung  
**Freizeit & Kultur**

**Schwächen**

- o) mehr Spielplätze
- o) Kommunikationsplätze im öffentl. Raum insbesondere für ältere Personen - ohne Geschlechter Konsumorientierung
- o) aktivitätsreiche Bereiche für Jugendliche im öffentl. Raum z.B. Stadtbahn auf neuer Station davor + Erlebnisbereiche z.B. Fitnespark, Tischtennisplätze, Pumptrack, ...
- o) Motorikparks → durchgängig z.B. bei Röhrgasse
- o) Radwege Gesamtkonzept, um Freizeitaktivitäten anzuverbinden → Anbindung an Donau
- o) Speedworld: Jetski, Pumpball, ...
- o) Grundsätzlich sollen bei allen Freizeitangeboten jüngere Kinder berücksichtigt werden → Fußballanlagen, WC, Wasser, ...
- o) Musikszene fehlt + Beisitzplätze nur für alte Menschen
- o) Musik an einem Sommerabend für die Jugend!
- o) Lokale im Fortleben für die Jugend → Offener Raum wird durch Mitkommen der Auswärtigen noch belebt
- o) verbesserte Kommunikation für Veranstaltungen → App + App bewerbung auch auf Webseite

**Schwächen**

- o) → Leute fehlen leider, trotz tollem Angebot  
Informationsniveau nicht verbessert  
Medien: Gemeindefestpass, Stadttour, ...
- o) Schnittstellen für Vereine → gemeinsame Koordination  
↳ nicht wie einzelne koordinieren
- o) Grundsätzlich zu wenige Lokale in Stockerau  
↳ Thema Leerstand: pop-up Lokale damit Stadt belebt (Gastronomie, Kultur, ...)
- o) Sportzentrum ist in d. Jahre geschlossen  
↳ Generalsanierung notwendig
- o) mit der Stadterneuerung werden Betriebsstellen angesetzt, die Lokale
- o) keine u. kein traditionelles Gasthaus mehr

Stadterneuerung

**Stärken**

- o) Lenautheater z.B. Kasperl am Nockentag
- o) Kapuziner im Freizeid
- o) ca. 160 Vereine
- o) Kino

Stadterneuerung  
**Naherholung, Freizeit & Kultur**

**Visionen & Ziele Stockerau in 5 Jahren**

- o) zu Beginn der Sprossbüchse als Attraktion
- Speedworld in Stockerau  
man geht in die Stadt u. weiß, dass man etwas erlebt
- Stockerau ist richtig grün u. nicht grau
- Begegnungsorte → viele kleine Plätze  
Begrünen, Aufsteig
- Aufwertung von kleinen Plätzen zur Kommunikation  
Attraktivierung
- Platzchen einladend gestaltet im öffentl. Raum
- Begegnung im öffentl. Raum → Zusammenkunft  
mehrerer Plätzen  
Gesundheit, Wirtschaft, Gastronomie, Familien
- Sport & Bewegungsmöglichkeiten gibt es für jede Altersgruppe
- Zentrumsbelebung "Leben in der Stadt"

noe regional  
Die Kraft der Gemeinschaft

Jedes Stockerauer Kind kennt die A...

- o) es gibt genügend nutzbare Räumlichkeiten für Feiern
- o) Es gibt vielfältige Fortgähmöglichkeiten für die Jugend - die Jugend muss nicht mehr nach Wien ausweichen  
hat wie ausweichen
- o) Musik so wie im Veppie → Gemeinschaftsprojekte  
in mehreren Lokalen → alternative Szenen  
↳ sinnvolle "Plätze", Räume, tolle Plätze  
wo laute Musik bis in die Frühe gespielt werden kann
- o) Bsp. Bodan → Fotoausstellung über Jahre  
→ längere Verweildauer der Besucherinnen + Gäste
- o) attraktive Plätze im öffentlichen Raum ohne Konsumzwang, wo sein dürfen
- o) Stockerau ist eine Generationenübergreifende, lebendige Stadt
- o) "Gürtel" durch die Stadt → Lokalbeträber werden beauftragt nach Stockerau kommen wollen (man wird vertrieben werden!)
- o) ohne diese Lokale wie Feiern... noe regional  
→ attraktive + als neues Lokal

10.6.21

WILLKOMMEN  
in der  
Themengruppe

Umwelt,  
Klimaschutz +  
Klimawandel

Mag. FRIEDERIKE TAGWERKER

+

- Masterplan 2012 → kann man ihn noch verwenden?  
Verkehrskonzept 2015  
→ wäre ein 1. Ansatz
- „grüne Stadt“, Au
- Baumpatenschaften
- Wiesen werden nicht mehr so oft gemäht - Biodiversität
- alte Gaslampen ausgetauscht  
- Solar zu teuer! nach u. nach tauschen  
→ Förderungen anschauen!

Stadterneuerung

-

- Bäume, die jetzt gepflanzt werden, brauchen Zeit → mit anderen wärl
- Bäume durchwurzeln Radwege (Linden ~~Blau~~ Donaustr.)
- zu viele Parkflächen, da wenig Grünflächen
- keine guten Lehrer, wenn es keine Parkplätze gibt
- LKWs und Landwirtschaftl. Geräte durchs Zentrum

-

- keine Umfahrungen - unnötig viel Verkehr u. Abgaselast  
↳ hemmt die Stadtentwicklung
- weniger zu betoniern!  
(Geschäfte am Stadtrand) → zentrumsfläche wird nicht genutzt ⇒ zusätz. km!
- mehr Bäume kommen weg als nachgepflanzt werden
- Energiewirtschaft nicht CO<sub>2</sub>-freundlich (Biomasse)
- innerstädt. Verkehr reduzieren
- keine Reduktion der Versiegelung (Parkgaragen) - Betriebsanordnungen, Baumärkte etc.

noe regional

Stadterneuerung

VISIONEN ZIELE

- WALDGEBIET rund um die Stadt! als natürlicher Schutz (Beispiel Marienhöhe)
- Stadt der kurzen Wege schaffen - fußläufige Verbindungen erhalten / neu schaffen
- Vorrangrolle bei Umsetzung bestimmter Themen, damit andere mitziehen
- Dachbegrünungen, Fassadenbegrünungen
- Was ist auf ein Bau beschl. alles möglich (im positiven Sinn)?
- mehr Polizeipräsenz
- Anwendung des 28 Punkte-Programms bei allen Projekten! gegen den Klimawandel (vom GR einstimmig beschlossen!)
- nachhaltige Stadtplanung
- MASTERPLAN vorstellen
- mehr Wasser in die Stadt

noe regional

Stadterneuerung

Begrünungszone

- Rathauspl. Verkehrsfläche, Zufahrt Sackgasse
- Renaturierung Mühlbach
- Stockerau - die Stadt der Bäume  
Wappen zum Motto machen!  
(Baumschutzgesetz Wien)
- Bäume umsiedeln
- Konzept „Schwammstadt“ - Wasser wird gesammelt und wird nicht in den Kanal abgeführt
- Mitarbeit der Ber. Absichten
- Urban Gardening, z.B.  
× Gemüsebeete aufstellen, Schulgärten, Kindergärten
- Kurzparkzone ausdehnen, Park & Ride erweitern, 1. Stunde gratis!
- großer Wurf!
- Citybus mit Möglichkeit, Rad mitzunehmen
- Car-Sharing

noe regional



Stadterneuerung

ZENTRUMSENTWICKLUNG  
INNERSTÄDTISCHE  
MOBILITÄT  
&  
STADTBILD

noe regional

Stadterneuerung

STÄRKEN

- Radabstellanlagen
- öff. Verkehrsbindung <sup>Lebung</sup>
- Parks & Grünräume + Spielplätze (gute prof. Pflege - Blumenwiesen)
- Gestaltung d. Kreisverkehrs
- Schulgebäude <sup>oder</sup> Fehlen v. Unis/HT
- Schulstandort
- Topografie gut für Fahrradler
- kurze Wege - Verbindungen - vieles <sup>ist</sup> <sup>mit</sup> <sup>einander</sup>

noe regional

Stadterneuerung

SCHWÄCHEN

- Flair + Atmosphäre <sup>fehlen</sup>
- Alle Gebäude - Renovierung
- Durchgangsverkehr d. im Zentrum <sup>80% Hauptmarkt</sup>
- Plätze haben wenig Aufenthaltsqualität
- <sup>Alte</sup> <sup>Historie</sup> <sup>kommt</sup> <sup>zu</sup> <sup>kurz</sup>
- Zu wenig Radege-orientiert <sup>Stadtbild</sup>
- Innerstadt öff. Verkehr - IST wohl nicht <sup>ausreichend</sup> (Citybus)
- Gleichungigkeit aller Verkehrs <sup>alle</sup> <sup>im</sup> <sup>Zentrum</sup> - <sup>zentrum</sup> <sup>nah</sup>
- (kl) Geschäfte (keine Ketten)
- Netzbüros noe regional = <sup>andere</sup> <sup>Plätze</sup>

Anbindung von <sup>neuen</sup> <sup>Strecken</sup> <sup>an</sup> <sup>historisches</sup> <sup>Verkehrsnetz</sup>

ZIELE

VISIONEN

Umsetzung <sup>Plan</sup> <sup>2012</sup> (erste Phase 2011) + Verkehrskonzept 2015

Ansiedlung von Arbeitsplätzen

Innerstädtische Verdichtung (moderne Architekturen)

Leben ohne <sup>Auto</sup>

- Einhaltung d. Geschwindigkeitsbeschränkungen (Radler, Verkehrsberuhigung)
- Stärken d. Innenstadt + nachhaltige <sup>Stadtentwicklung</sup>
- Wohnen auch in d. Innenstadt - <sup>Attraktivierung</sup>
- Ringstraße um Innenstadt (Parkmöglichkeit)
- Verkehrsberuhigung Zone in Innenstadt
- Attraktiver <sup>Bezug</sup> <sup>regional</sup> <sup>d.</sup> <sup>Landes</sup>

Definieren eines <sup>Stadtentwicklungs</sup> <sup>-konzepts</sup> <sup>da</sup> <sup>Stadtbild</sup>

e-bike Car-Sharing <sup>Betrieb</sup>

Anreize zum <sup>Fuß</sup> <sup>Gehen</sup> <sup>schaffen</sup>

Sterbende <sup>Groß</sup> <sup>Utz</sup> <sup>in</sup> <sup>Bereich</sup> <sup>zu</sup> <sup>Barock</sup> <sup>und</sup> <sup>Reithausplatz</sup> - <sup>Beleben</sup>

Gewerbelauf - <sup>nur</sup> <sup>und</sup> <sup>nicht</sup> <sup>(Brot</sup> <sup>Back)</sup> <sup>selbst</sup>

Parkraum <sup>berücksichtigung</sup> <sup>Überarbeitung</sup> <sup>d.</sup> <sup>tafel</sup>

regionaler <sup>Baum</sup> <sup>laden</sup> <sup>24/7</sup>

Pragerstraße <sup>Rad</sup> <sup>aus</sup> <sup>bauen</sup> <sup>Radler</sup>, <sup>Josef</sup>, <sup>Hof</sup>

Garage am <sup>Reithausplatz</sup>

Schlau <sup>automat</sup>

Orte d. <sup>Begegnung</sup>

Zweiter Bürgertermin

Angebote für <sup>ältere</sup> <sup>Personen</sup> <sup>für</sup> <sup>Leben</sup> <sup>ohne</sup> <sup>Auto</sup>

Innerstädtische <sup>Bepflanzung</sup>

Platzgestaltung <sup>Reithausplatz</sup> <sup>Spaß</sup> <sup>zone</sup> <sup>platz</sup> <sup>→</sup> <sup>Aufenthalts</sup> <sup>qualität</sup>

Radwege

Hauptstraße <sup>Umgestaltung</sup> <sup>+</sup> <sup>Beleben</sup>

Anreize zum <sup>Fuß</sup> <sup>Gehen</sup> <sup>schaffen</sup> <sup>z.</sup> <sup>B.</sup> <sup>Gebühren</sup>

Parkraum <sup>berücksichtigung</sup> <sup>Überarbeitung</sup> <sup>d.</sup> <sup>tafel</sup>

Citybus

Reithausplatz <sup>Umgestaltung</sup> <sup>als</sup> <sup>Park</sup> <sup>zone</sup>

Begegnungsorte <sup>in</sup> <sup>zentrale</sup>

noe regional

Leerflächenmanagement

City-managerIn

regionaler <sup>Baum</sup> <sup>laden</sup> <sup>24/7</sup> → gibt es

Gewerbelauf - <sup>nur</sup> <sup>und</sup> <sup>nicht</sup> <sup>(Brot</sup> <sup>Back)</sup> <sup>selbst</sup>



PROJEKTE			
TITEL	Punkte		Rang
Grüngürtel-achsen Grünflächen- inseln (Stadt)	15		②
Bewusstseins- bildung	9		③
Renaturierung Gäuerrasch	1		
mehr zu Fuß gehen und Radfahren	8		④
"Raus aus dem Asphalt"	5		
Gesamt konzept Rathausplatz	5		
Projekte der Ausgruppe	11		①

noe regional

PROJEKTE			
TITEL	PUNKTE		Rang
Photovoltaik privat u. öffentlich	3		
Wasser in die Stadt	8		④
plastikfreie Stadt	1		
Urban Gardening	5		
Folgebekämpfung für die Falkensam u. Bird- Haus in der Au	9		③
Gustav Mahler- Promenade	6		
6-spurige Auto- bahn verhalten	7		

Stadterneuerung

Längerfristige kulturelle Angebote sowie  
attraktive  
vielfältige Gastronomie

- Musik an einem Sommerbad auch für junge Menschen  
Musikstern, Besetztere für jüngere Menschen ②
- Längerfristige kulturelles Angebot  
Beispiel: Baden-Fotoausstellung ③
- mietbare Räumlichkeiten (auch für private) Feiern
- generationenübergreifende Feste ③
- Bepflanzung im Zentrum ③
- statt Bauflächen Grünflächen ③
- Pflege der Grünanlagen + Aufforderungen  
+ Projekte → Menschen die gerne  
Garten ins Leben rufen ②
- Grillplätze
- Attraktives Bezirksmuseum ③
- Lenau Festival (alternativ statt bei  
Veranstaltung)
- pop-up temporäre Bauspielen Stadt soll  
Bücherei u. Gewandhaus wichtig

Ansprechende Angebote für Kinder & Jugendliche

- Spieleplätze
- Skatebahn auf  
neuen Standard ⑧ ①
- vielfältige Erlebnisbereich im  
Park  
wie Tischtennis, Fitnessparcour, Pumptrack...  
Speedworld (mit Eintritt) ④
- Motorikpark ①
- im Freizeitzentrum  
das Tauchbecken wdh. nutzen
- Mini golfplatz
- Eislaufplatz wdh. nutzen (für Eltern-  
Größe) ①
- Renaturierung der Au für naturnahes Baden ③

Attraktive Kommunikations- und  
Verweilplätze im öff. Raum für alle Generationen

- Zugängliche Springbrunnen
- "Grüngürtel" durch Stockerau ⑥ ②
- mehr Sitzgelegenheiten im öff. Raum



## 11.2 TeilnehmerInnenlisten



noe regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 1. Bürgerabend STERN Stockerau  
Ort: Stockerau, Z2000 Datum: 10.06.2021

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht.

Widerrufen kann ich per Mail an [office@noeregional.at](mailto:office@noeregional.at) oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz
Mag. Johanna Kridlton				22/13

---

### Datenschutz und Covid

Veranstaltung: 1. Bürgerabend STERN Stockerau  
Ort: Stockerau, Z2000 Datum: 10.06.2021

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht.

Widerrufen kann ich per Mail an [office@noeregional.at](mailto:office@noeregional.at) oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz
Kridlaela Hoberst			✓	20
FUX HEIKE			✓	22
Hauglberger Romana			✓	29
- - - Kurt			✓	26
STRAKA Andreas			✓	28
Katharina Wilde			✓	30
HERBERTA PALM			✓	1
Jakob Rotzer			✓	3

---

### Datenschutz und Covid19

Veranstaltung: 1. Bürgerabend STERN Stockerau  
Ort: Stockerau, Z2000 Datum: 10.06.2021

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht.

Widerrufen kann ich per Mail an [office@noeregional.at](mailto:office@noeregional.at) oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz
Matthias Kubik			✓	Rede 3 Sitz 15
GERHARD LENZ			✓	1/9
TOMAS SCHÜTZ				1/11

NÖ.Regional.GmbH Firmensitz: 3100 St. Pölten | Josefstraße 46a/5 | www.noeregional.at | FN: 4231708



### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 1. Bürgerabend STERN Stockerau

Ort: Stockerau, Z2000

Datum: 10.06.2021

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht.

Widerrufen kann ich per Mail an [office@noeregional.at](mailto:office@noeregional.at) oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	Unterschrift	3G	Platz
THOMAS FERTNER		✓	3/11
WENNER FÜRNER		✓	3/13
Karl Krouber		✓	3/15
Christophe Ohmayr		✓	3/27
Johanna Kainef		✓	3/23
HÖDL HERWIG		✓	3/25
MUNCHBAUER Elisabeth		✓	3/27
SINGER Vera		✓	3/29
WARSCHITZ Eugen u. Johann		✓	4/4



### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 1. Bürgerabend STERN Stockerau

Ort: Stockerau, Z2000

Datum: 10.06.2021

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht.

Widerrufen kann ich per Mail an [office@noeregional.at](mailto:office@noeregional.at) oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	Unterschrift	3G	Platz
Franz ELS		✓	3/17
S. SAIDA		✓	2/17
(F. SAIDA)			



### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 1. Bürgerabend STERN Stockerau

Ort: Stockerau, Z2000

Datum: 10.06.2021

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch Jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht.

Widerrufen kann ich per Mail an [office@noeregional.at](mailto:office@noeregional.at) oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz
Felix Koll			✓	1/1
Chuscha Vöckl			✓	1/3
Matthias Zugler			✓	1/5
Hans Böttrich			✓	3/9
Regina Fless-Klinger			✓	4/12
Walter Klinger			✓	4/14
Schneeweiss Barbara			✓	4/18
LAMPZ WALTER			✓	5/21
FRANTA MARTIN			✓	5/17
Kopf Eleonore			✓	5/29
Lehner Rudolf			✓	6/2
Wagner Johannes			✓	6/8
Werner Bolz			✓	6/10
MARTIN DEWIDOFFER			✓	6/16
MARION SIMONE HOGL			✓	6/22

### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 1. Bürgerabend STERN Stockerau

Ort: Stockerau, Z2000

Datum: 10.06.2021

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch Jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht.

Widerrufen kann ich per Mail an [office@noeregional.at](mailto:office@noeregional.at) oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz
Walter Johann			✓	2/10/16
KARL Elisabeth			✓	R4/16
LEDERER Gerhard			✓	R5/15
KARNE THOMAS			✓	R5/17
Murmann Manuel			✓	R5/23
Rosabeger Markus			✓	R5/25
Friedrich Daniel			✓	R5/27
Felix Köstelbauer			✓	R6/4
ERNA SCHÖEMANN			✓	R6/6
GRUNNA CHRISTIAN			✓	R6/12
THOMAS ZIMMERER			✓	R6/14
R. Kamath-Petters			✓	R6/18
<del>Johanna Zischler</del>		<del></del>	<del>✓</del>	<del>R6/20</del>
Georg Gradner			✓	R4/18
Josef Leber			✓	R5/15
Grabmehl SINCORA			✓	R5/17



### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 2. Bürgerabend STERN Stockerau

Ort: Stockerau, Z2000

Datum: 16.06.2021 18:00 Uhr

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht. Widerrufen kann ich per Mail an office@noeregional.at oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz
HOFBAUER Stefanie		E. Hofbauer	✓	4/20
✓ Kapf Gleason		Kapf Gleason	✓	4/18
Scheffl Josef		Scheffl J	✓	4/22
HUCHTELNER Kurt		Huchtelner	✓	4/24
REITERER MICHAELA		Reiterer M	✓	4/26
REITERER GERARD		Reiterer G	✓	4/28
BRODMANN Theodor		Brodmann	✓	4/30
Sigfried Wodsch		Wodsch	✓	5/1
Kardine Els		Kardine E	✓	5/3
x FILANTA Martina		Filanta	✓	5/5
KARL Elisabeth		Karl E	✓	5/7
Schneeweiss Barbara		Schneeweiss	✓	5/9

### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 2. Bürgerabend STERN Stockerau

Ort: Stockerau, Z2000

Datum: 16.06.2021 18:00 Uhr

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht. Widerrufen kann ich per Mail an office@noeregional.at oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz	
GERHARD LENZ		Gerhard Lenz	test	7/1	
PETER NEUWIRTH		P. Neuwirth	impf.	7/3	
Thomas Zimmerer		Thomas Zimmerer	impf.	7/7	
WOLFGANG HÖFLE		W. Höfle	impf.	7/11	
HELMUT ABENZER		H. Abenz	test	7/15	
RONIS - - -		Ronis	- - -	7/17	
Jennifer Kramer		Jennifer Kramer	impf.	8/18	
Wolfgang SPRINGER		W. Springer	impf.	8/20	
BRAUNMANN Gerhild		Braunmann	impf.	8/26	
- - - supvid		supvid	Braunauer	impf.	8/22



### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 2. Bürgerabend STERN Stockerau

Ort: Stockerau, Z2000

Datum: 16.06.2021 18:00 Uhr

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NO.Regional.GmbH, Josefstädter Straße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NO.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NO.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht. Widerruf kann ich per Mail an office@noeregional.at oder schriftlich an NO.Regional.GmbH, Josefstädter Straße 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz
x KLINGER WALTER			✓	1/1
Thomas SCHITZ			✓	1/3
x OSNADOVIC ADMIR			✓	1/9
ELS TRANZ			✓	6/18
TÜRNER WERNER			✓	6/10
Karl Kronberger			✓	6/22
HELMUT LAAR			✓	6/24
x Matthias Kubik			✓	6/26
günther Müll			✓	6/28
Elisabeth Mini chbauer			✓	6/30
Edik Köstlbauer			✓	9/5
Bollner Wern			✓	9/9
Rathauscher Dieter			✓	<del>9/11</del>
MERTEN DOMINIK			✓	9/11
VAJDA Alexander			✓	9/13
Jakob Rotzer			✓	9/15
DANIEL PIRINGER			✓	9/17
FRANZ NEUMAYER			✓	9/19
Bernhard Jäger			✓	9/21
x DIETMAR PRETLER			✓	9/25
ERIK SCHÖBEMANN			✓	9/27
Aleandro ROSTER			✓	9/29

NO.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck ein- jedermann abrufbar) veröffentlicht werden. Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erh- nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, Widerruf kann ich per Mail an office@noeregional.a

nir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch

freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich in Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder onal.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht. 46a/5, 3100 St. Pölten.

Name	Unterschrift	3G	Platz
EICHTINGG HUBERT		✓	30
RIEPL GERHARD		✓	9
SCHOBESBERGER ALMUT		✓	11
LEHNER JOSEF		✓	13
Malekovic Retzi		✓	17/15
FEHR WOLFGANG		✓	7/21
Georg Gredner		✓	R2122
ANJA LAUERHANN		✓	R2124
ROBERT OFNER		✓	R5/13
Eva Krasler		✓	R6/15



### Datenschutz und Covid19-Registrierung

Veranstaltung: 2. Bürgerabend STERN Stockerau

Ort: Stockerau, Z2000

Datum: 16.06.2021 18:00 Uhr

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich einverstanden, dass meine Daten von der NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten, zum Zweck der Dokumentation für die Förderabrechnung gespeichert werden. Ich werde darauf hingewiesen, dass meine Daten aus diesem Grund (Förderabrechnung) an die entsprechende Förderstelle des Landes NÖ weitergegeben werden. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass Foto und oder Videoaufnahmen von mir zum Zweck der Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit der NÖ.Regional.GmbH angefertigt, zu diesem Zweck eingesetzt und via Internet (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) und in sozialen Medien (jederzeit weltweit durch jedermann abrufbar) veröffentlicht werden.

Ich werde außerdem darauf hingewiesen, dass die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner Daten auf freiwilliger Basis erfolgt und ich mein Einverständnis ohne für mich nachteilige Folgen verweigern kann bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Mein Daten werden dann alle sofern kein anderer rechtlicher oder vertraglicher Grund zu weiteren Verarbeitung vorliegt, soweit sie den Verfügungsmöglichkeiten der NÖ.Regional.GmbH unterliegt, vollständig gelöscht. Widerrufen kann ich per Mail an [office@noeregional.at](mailto:office@noeregional.at) oder schriftlich an NÖ.Regional.GmbH, Josefstraße 46a/5, 3100 St. Pölten.

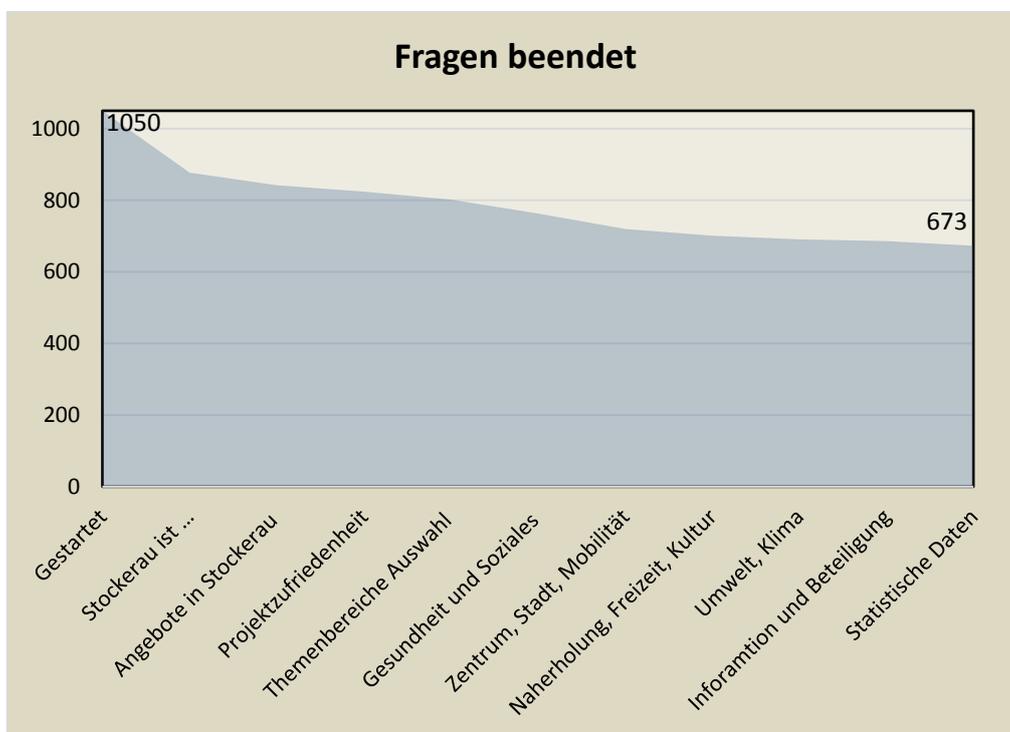
Name	e-mail/Telefon	Unterschrift	3G	Platz
Christina Kristian			✓	R115
Joh. Leisewitz			✓	R117
Sabrina Mujkanović			✓	R111
Sabine Matzke			✓	R113
Felix HEINE			✓	R115
Gisela KÖSTEL AUER			✓	R117
Maria Hochpfeiler			✓	R121
Susanne PREISINGER			✓	R125
GÜNTHER PREISINGER			✓	R127
OTTO KNELL			✓	R129
ASTRID WEIß-ASTRID			✓	R135
Christoph Schönmayr			✓	R212
BELEX KOLL			✓	R216
Sylvia Gawar			✓	R511
Gisela Tischmopsky			✓	R218
Fritz			✓	R210
			✓	R212
<p><b>JOBA Werbung - Events - Video</b>          Diökm. Johannes Bartosch, M.M.C.          Hauptstr. 47, 20111 U.Hautzentral          0660-345 26 93 johannes@bartosch.biz</p>				
Manon Simone Hatt			✓	R214
Marg. Margit Gade			✓	R216
Julian Walczek			✓	R218
OTTO ZITCHHALMEL			✓	R220
Gerd ERCHER-LEDERER				



## 11.3 Umfrageergebnisse

### Teilnahmeverhalten

Insgesamt gab es einen Rücklauf von 1050 Fragebögen. Davon wurden 929 online ausgefüllt und 121 auf Papier abgegeben. Insgesamt wurden 673 Fragebögen vollständig ausgefüllt und der Rest teilweise.



## Stockerau ist...

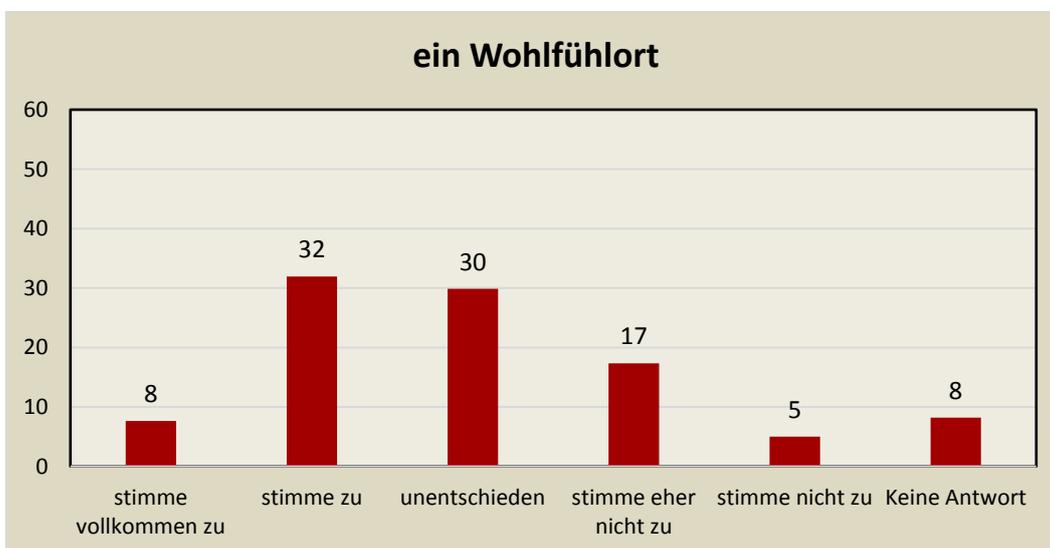
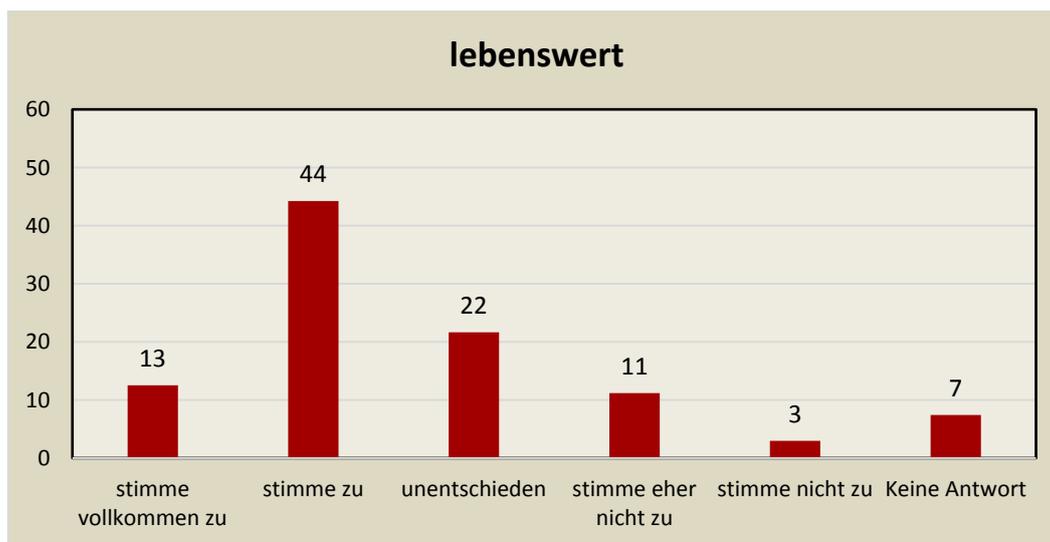
Ein positives Feedback gab es bei den Fragen, wie lebenswert Stockerau sei und ob es ein Wohlfühlort ist. Eine Mehrheit der TeilnehmerInnen von 57% stimmten der Eigenschaft „lebenswert“ vollkommen zu bzw. stimmten zu. Gar nicht oder eher nicht fanden das 14%.

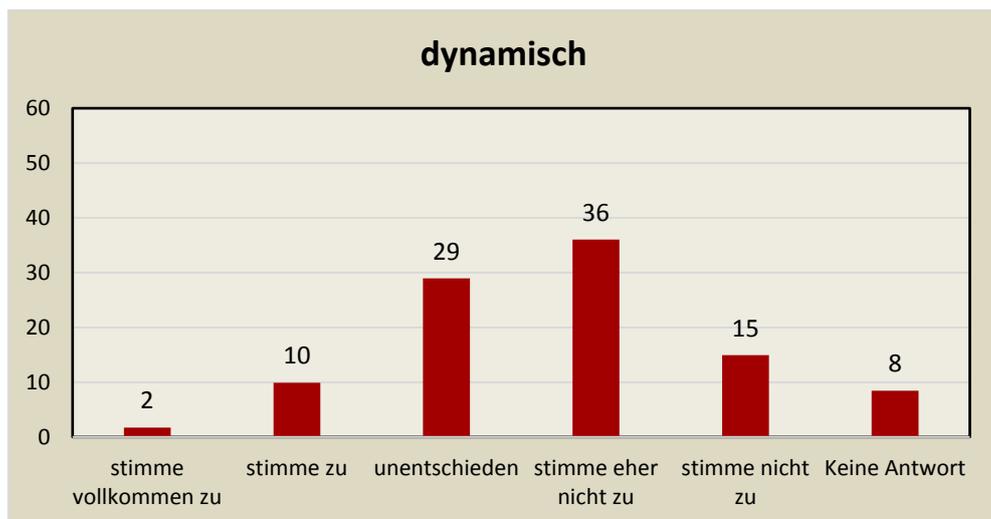
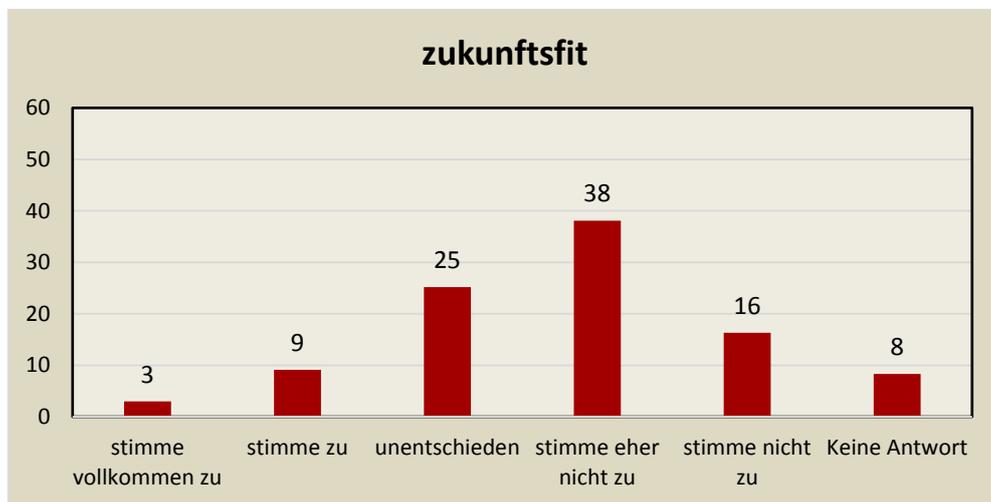
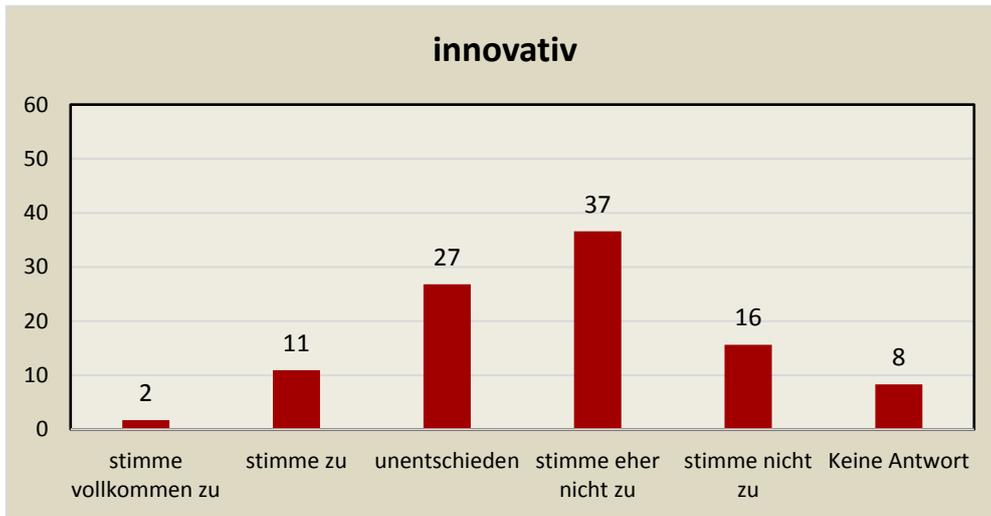
Bei der Frage „Wohlfühlort“ waren 40% im positiven Bereich und 22% der Befragten stimmten dem nicht zu.

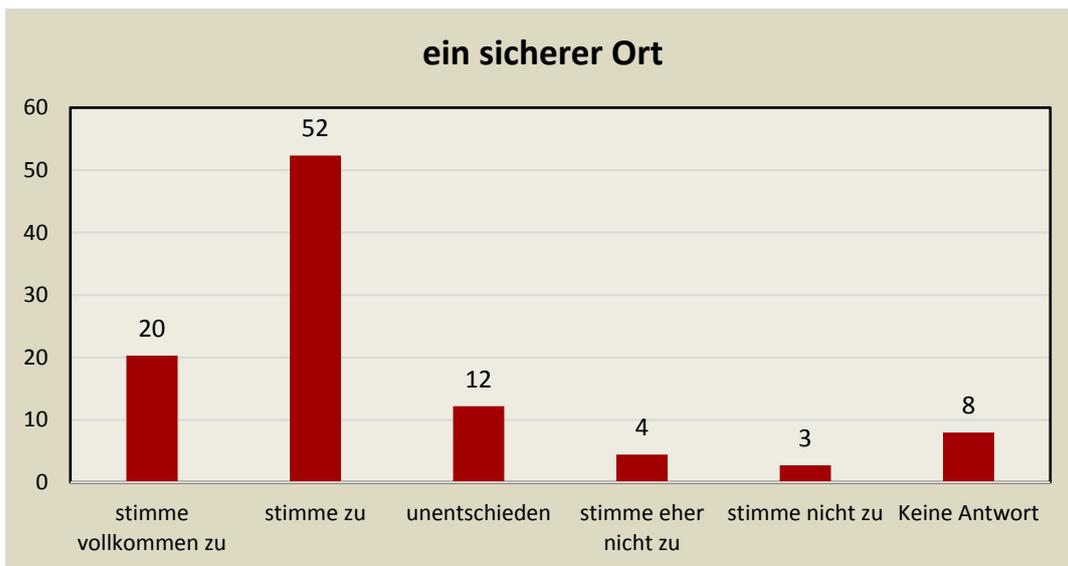
Bei „innovativ“, „zukunftsfit“ und „dynamisch“ zeichnete sich bei allen drei Fragen ein ähnliches Bild. Jeweils etwas mehr als 50% wollten diesen Aussagen nicht zustimmen während 12 – 13% Stockerau diese Eigenschaften zuschrieben.

Zum Abschluss dieses Fragenblockes war das Sicherheitsgefühl zu beurteilen. Hier gab es eine große Mehrheit von 72% die der Aussage zustimmten. 7% verneinten diese Frage.

### Angaben in Prozent



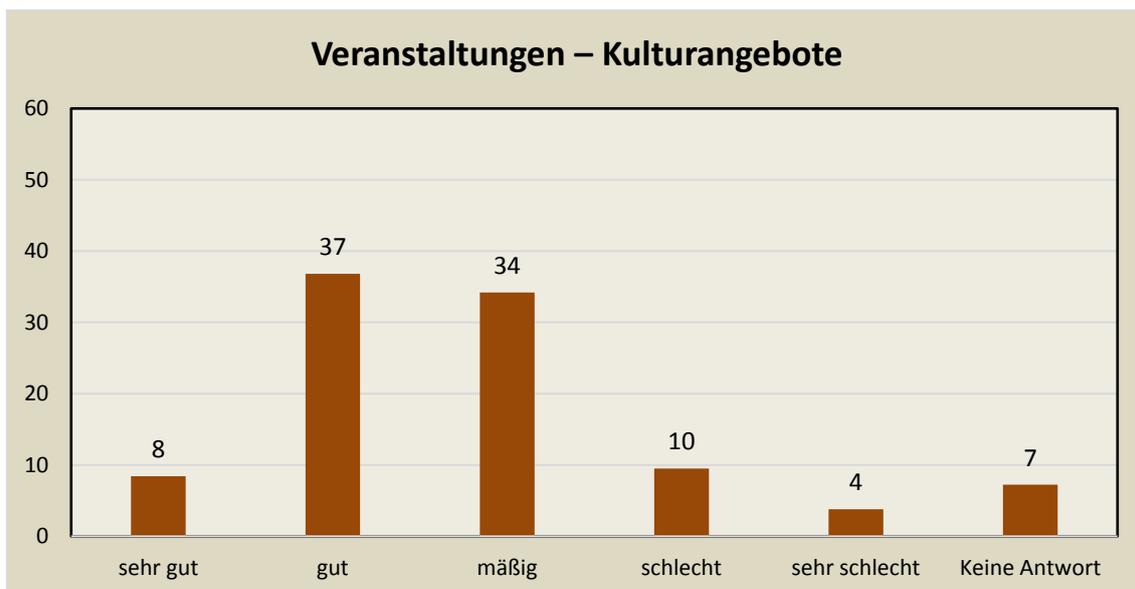




## Bitte beurteilen Sie folgende Bereiche bzw. Angebote in der Stadtgemeinde Stockerau!

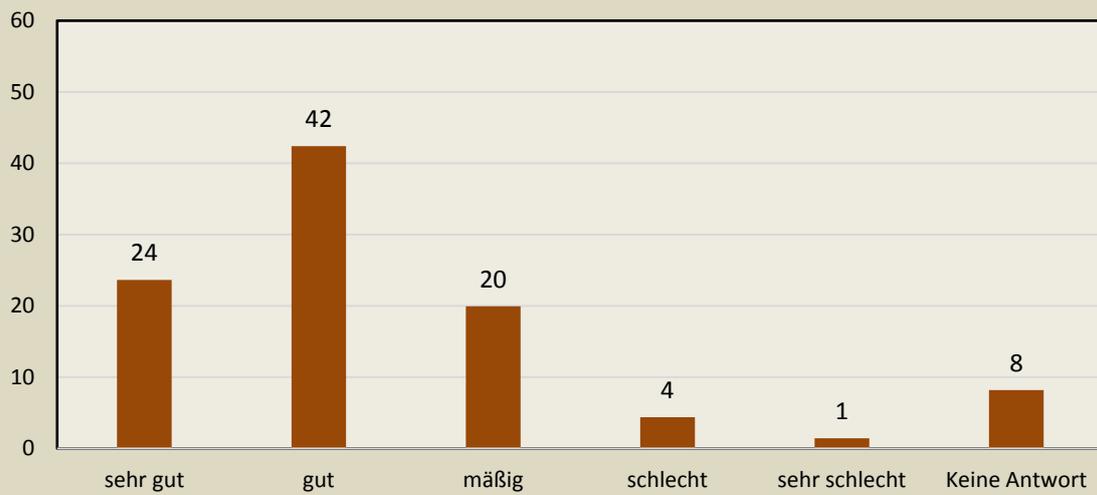
Bei dem Frageblock zu diversen Angeboten und Bereichen fielen die Angaben unterschiedlich aus. Beim Thema Ortsbild fielen die Antworten in den neutralen Bereich und 44% bewerteten es als „schlecht“ bzw. „sehr schlecht“. Das Angebot in Kultur, Sport, Freizeit, Vereine, Einkauf und Gastronomie wurde tendenziell positiv bewertet. Ebenso erhielt der Wochenmarkt ein positives Feedback.

### Angaben in Prozent

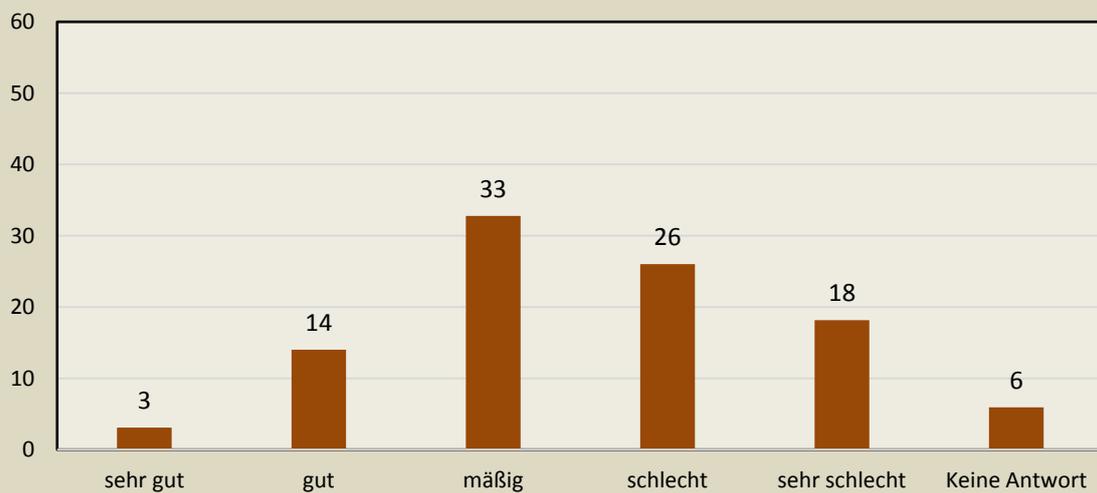




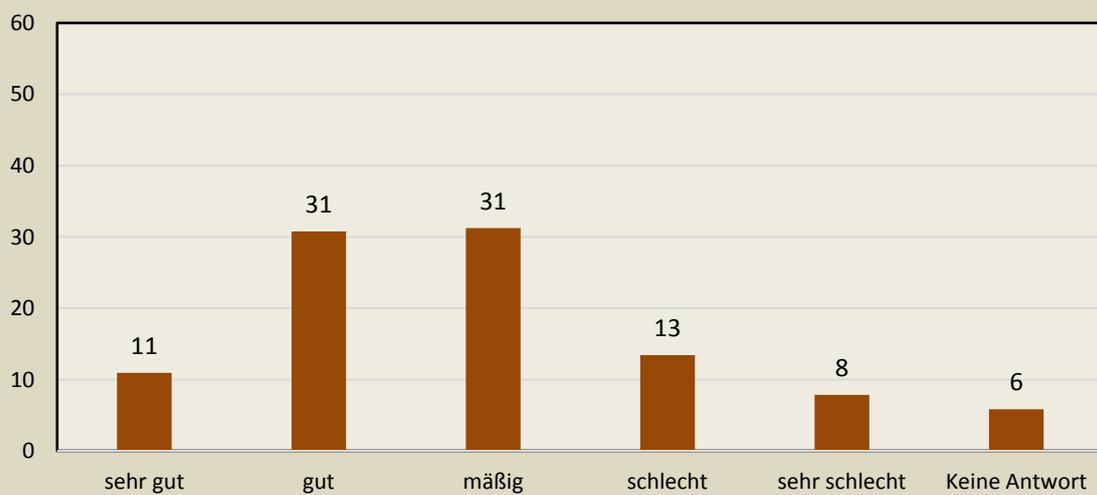
### Sport-, Freizeit- und Vereinsangebot

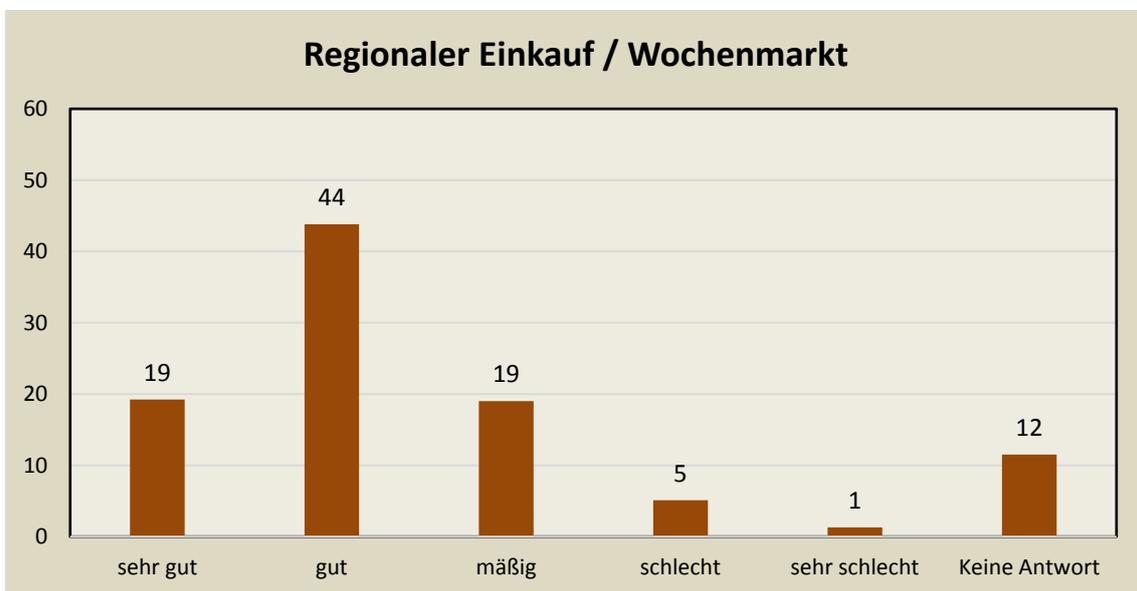
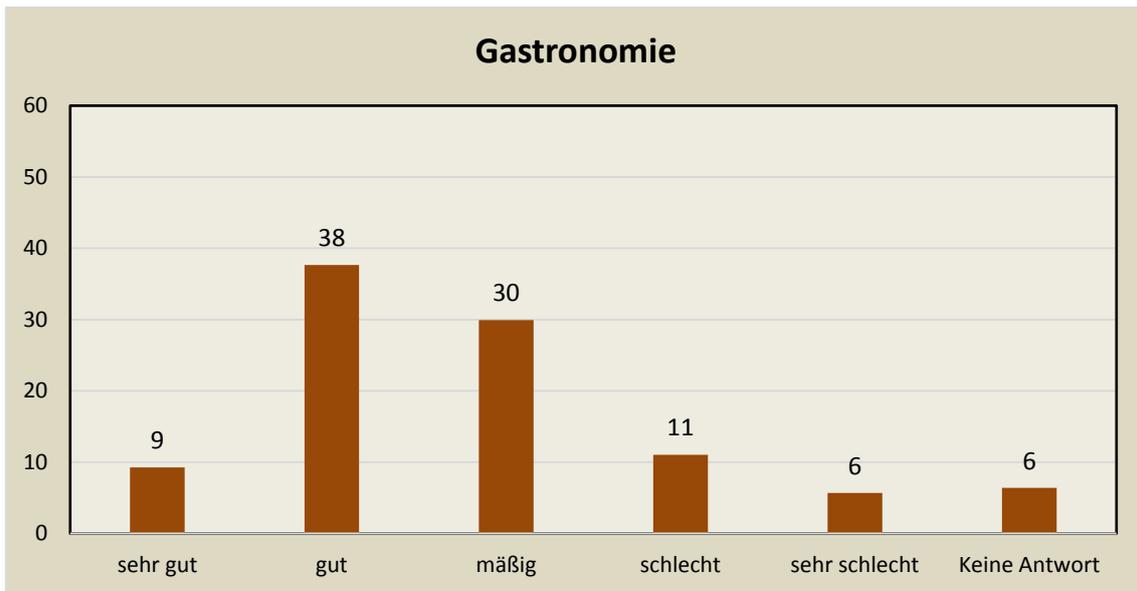


### Ortsbild



### Einkaufsmöglichkeiten



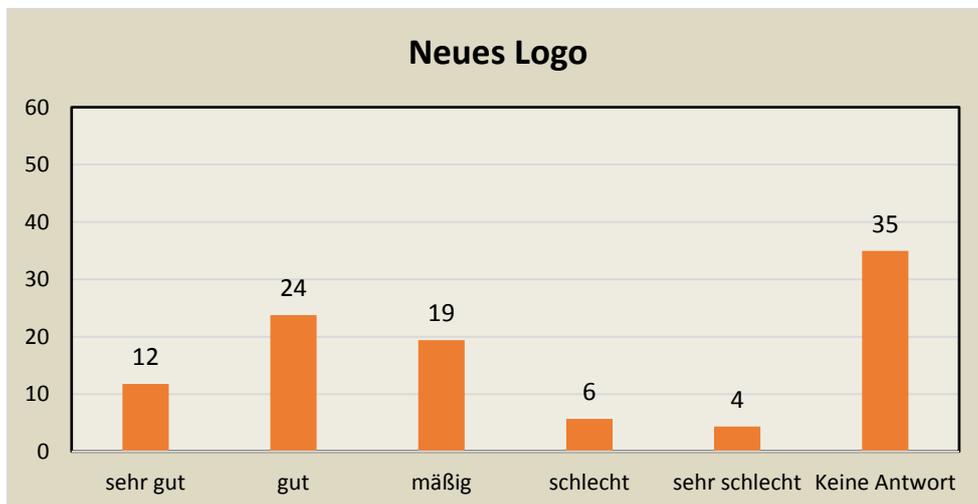
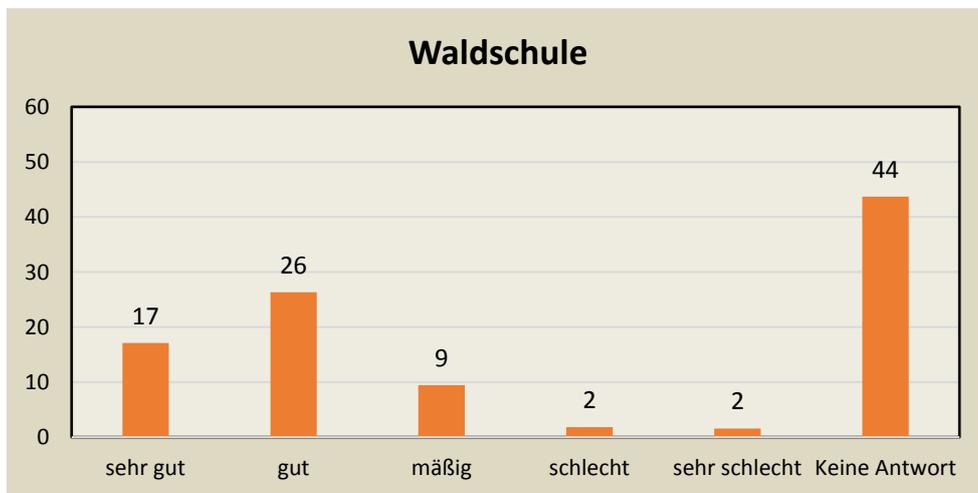
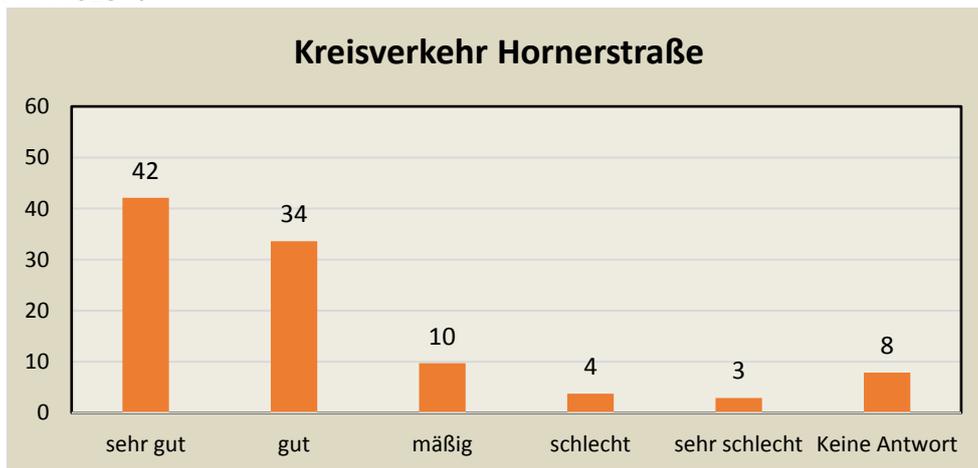




## Derzeit sind in Stockerau Projekte in Planung bzw. wurden umgesetzt. Wie beurteilen Sie diese?

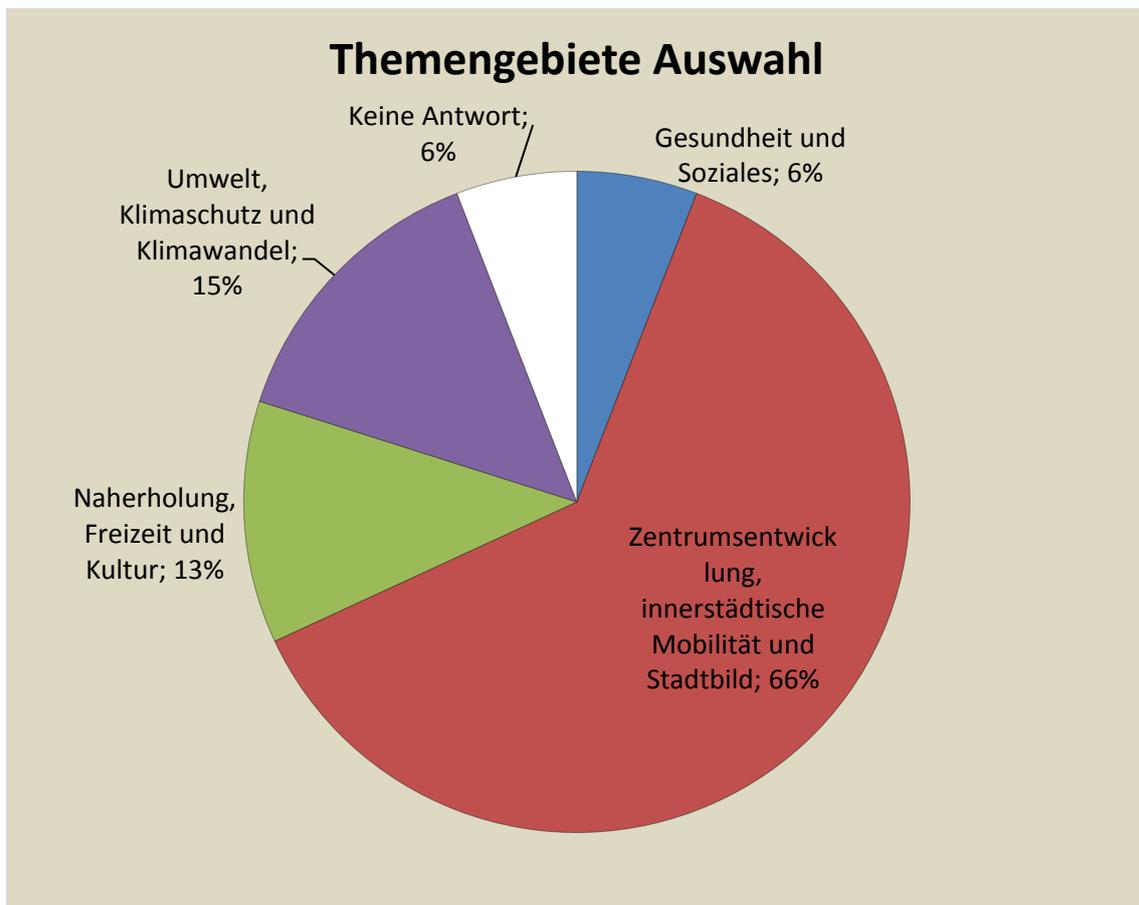
Drei Projekte wurden in der Umfrage zur Bewertung vorgelegt. Am besten wurde der Kreisverkehr Hornerstraße bewertet. Die Waldschule und auch das Logo wurden als positiv empfunden, jedoch gab es da sehr viele TeilnehmerInnen, die sich einer Antwort enthielten. Zahlreiche Vermerke deuten darauf hin, dass diese zu diesem Zeitpunkt wenig bekannt waren.

Angaben in Prozent



## In welchen Themenbereichen sollen Ihrer Meinung nach im Rahmen der Stadterneuerung am ehesten Schwerpunkte gesetzt werden?

Ein eindeutiges Ergebnis brachte die Frage der zukünftigen Schwerpunkte. Zwei Drittel der Befragten legten den Schwerpunkt auf das Thema „Zentrumsentwicklung, innerstädtische Mobilität und Stadtbild“. 6% gaben dazu keine Antwort und ebenfalls so viel sehen das Thema „Gesundheit und Soziales“ am wichtigsten. 15 bzw. 13% fielen auf die Bereiche „Umwelt, Klimaschutz und Klimawandel“ und „Naherholung, Freizeit und Kultur“.

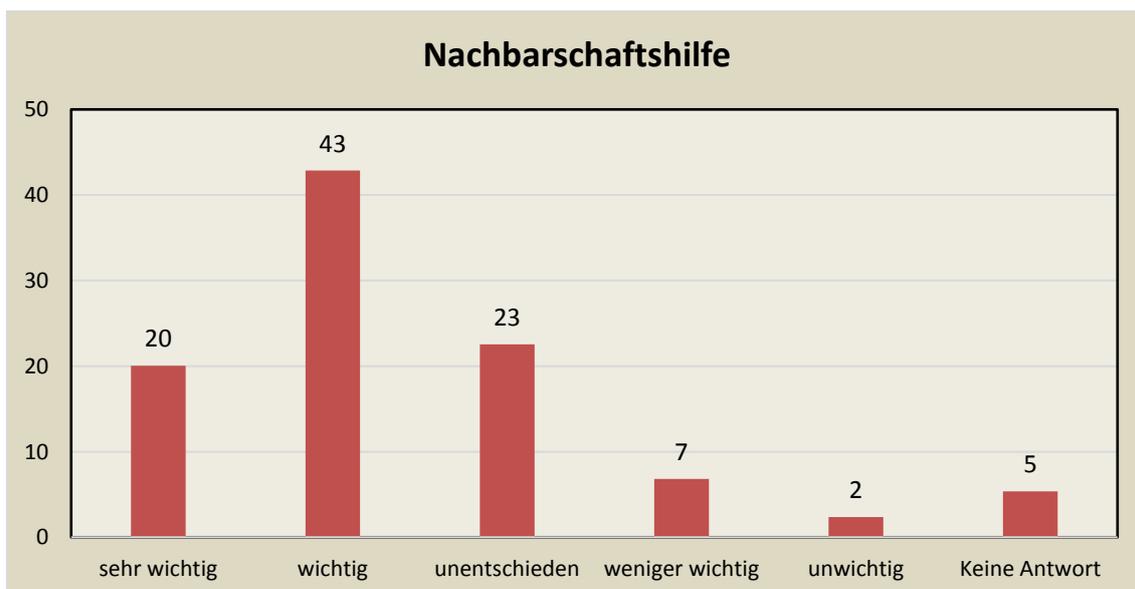
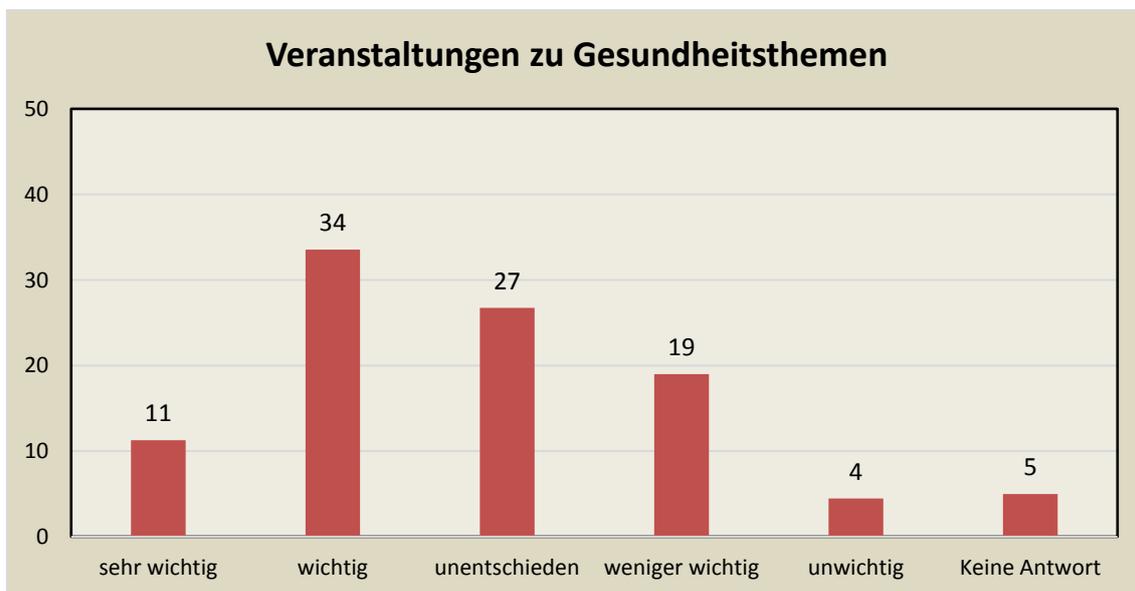


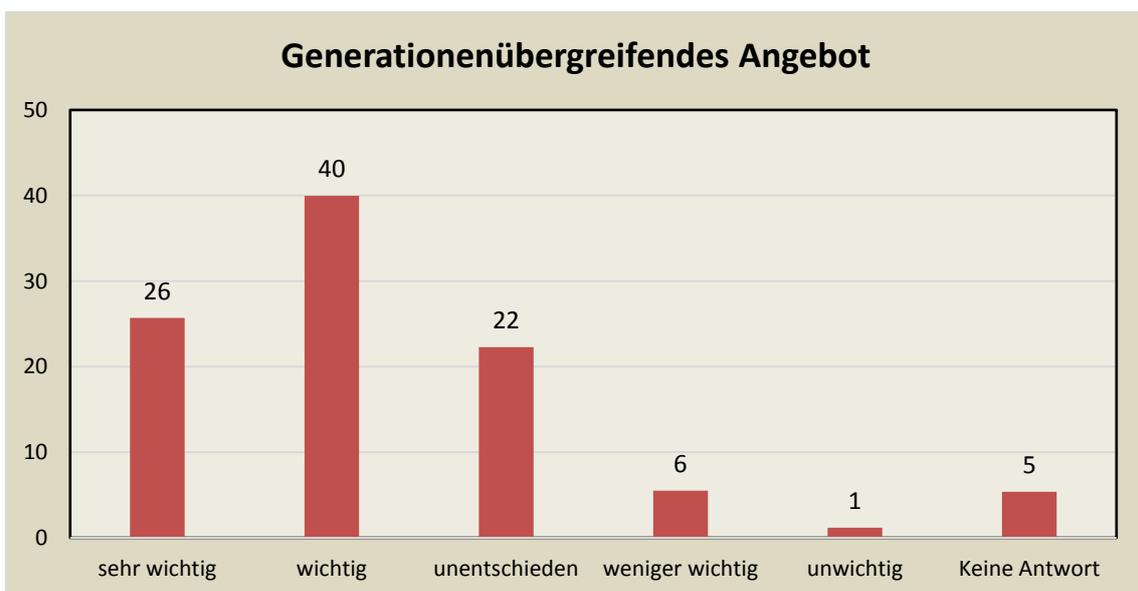
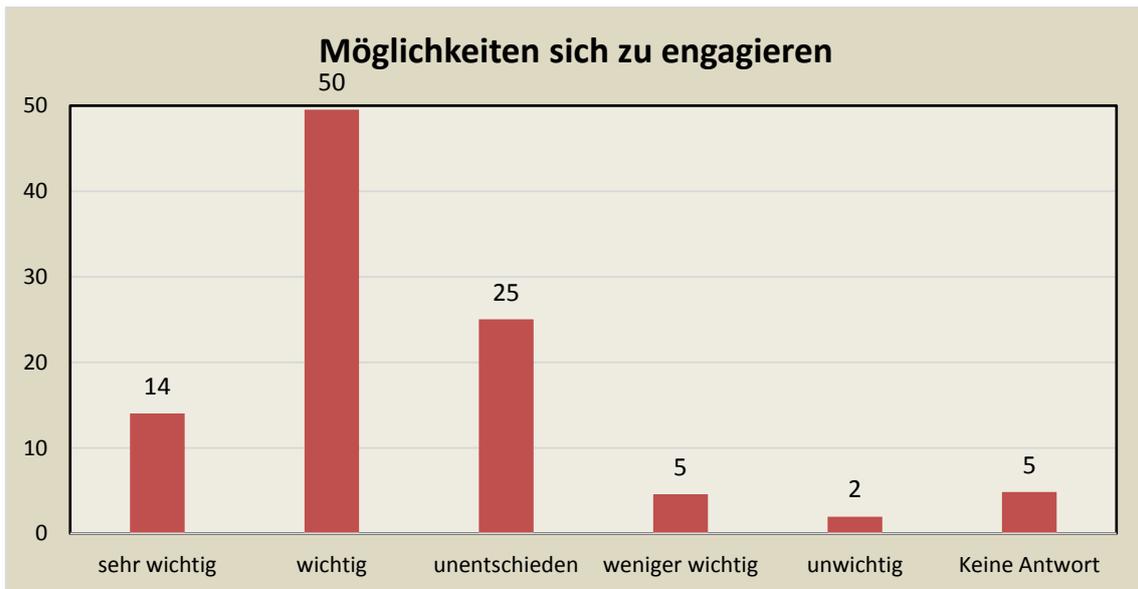
## Gesundheit und Soziales

**Bewerten Sie die folgenden Maßnahmen nach ihrer Wichtigkeit im Rahmen der Stadterneuerung Stockerau.**

Abgesehen von der Frage zu „Veranstaltungen zu Gesundheitsthemen“ fanden die anderen Bereiche unter den TeilnehmerInnen eine Zustimmung von 60-70%. Die Ausprägungen von „wichtig“ und „sehr wichtig“ waren jedoch unterschiedlich.

*Angaben in Prozent*



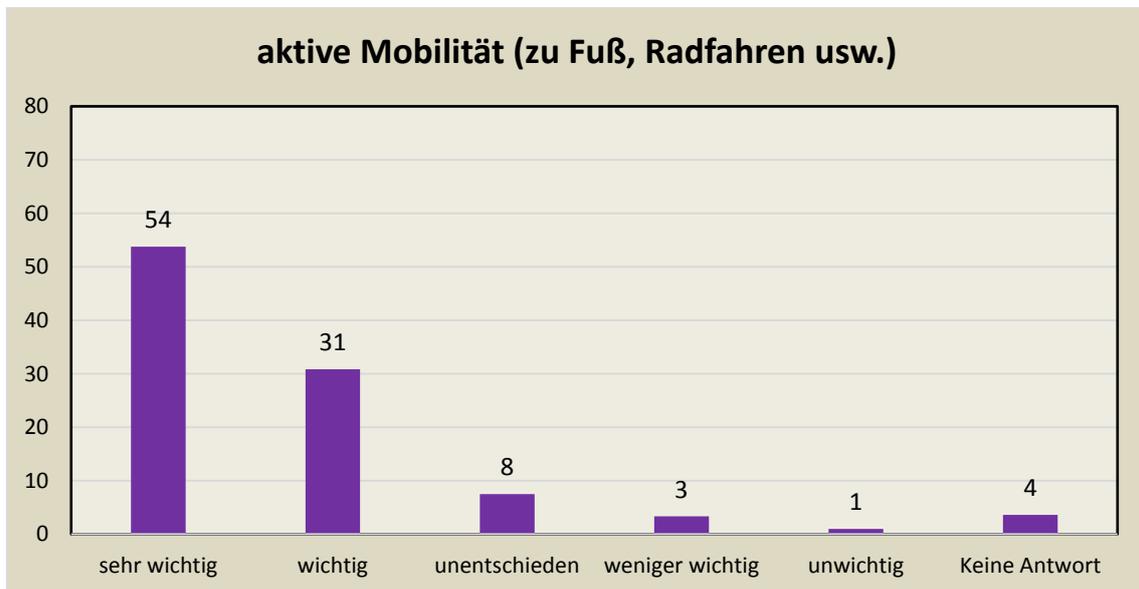


## Zentrumsentwicklung, innerstädtische Mobilität und Stadtbild

**Bewerten Sie die folgenden Maßnahmen nach ihrer Wichtigkeit im Rahmen der Stadterneuerung Stockerau.**

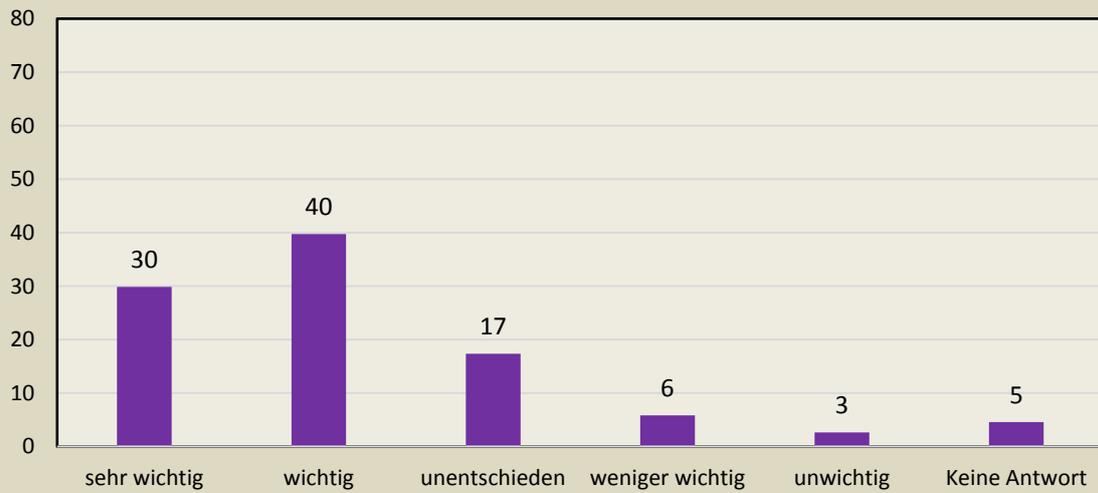
Diese Kategorie verzeichnete die höchste Zustimmung in allen Teilfragen. Am wichtigsten wurde die Belegung von Leerständen bewertet, die 73% der Befragten als sehr wichtig und weitere 19 als wichtig erachteten. Auch die anderen Bereiche, wie z.B. „Sicherheit im Straßenverkehr“ und „attraktives Stadtbild“ erhielten hohe Zustimmungswerte.

*Angaben in Prozent*

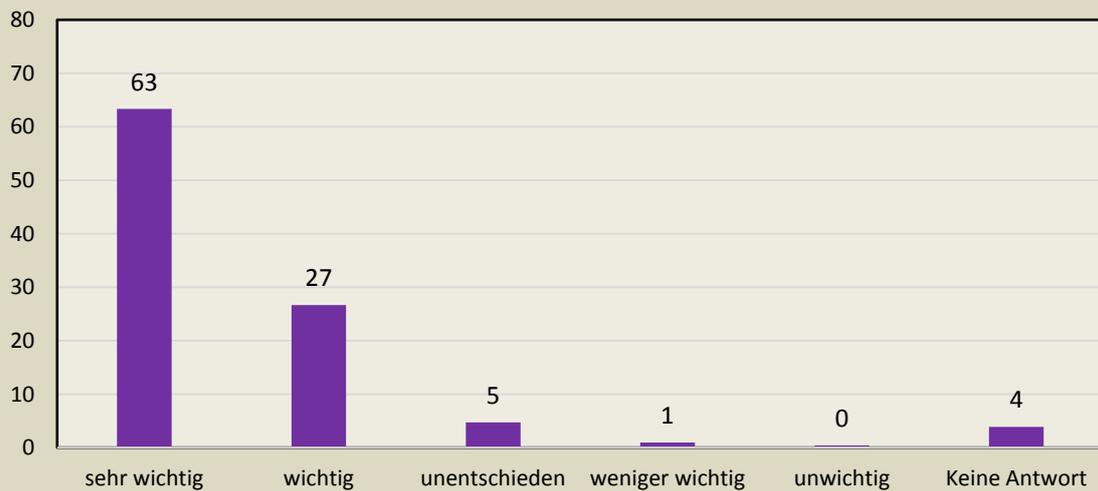




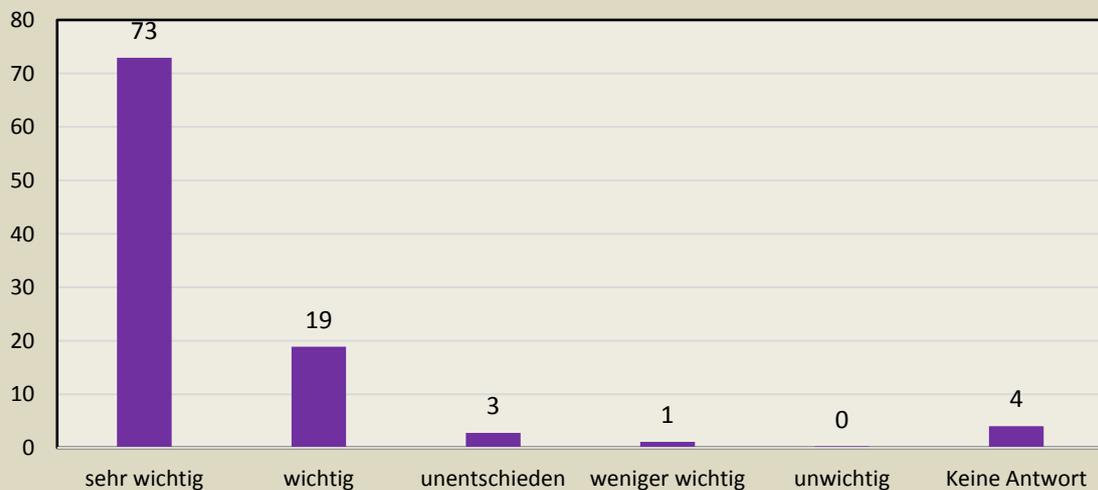
### Bedarfsgerechte Mobilität ermöglichen (z.B. IST-Mobil)



### attraktives Stadtbild



### Belebung von Leerständen

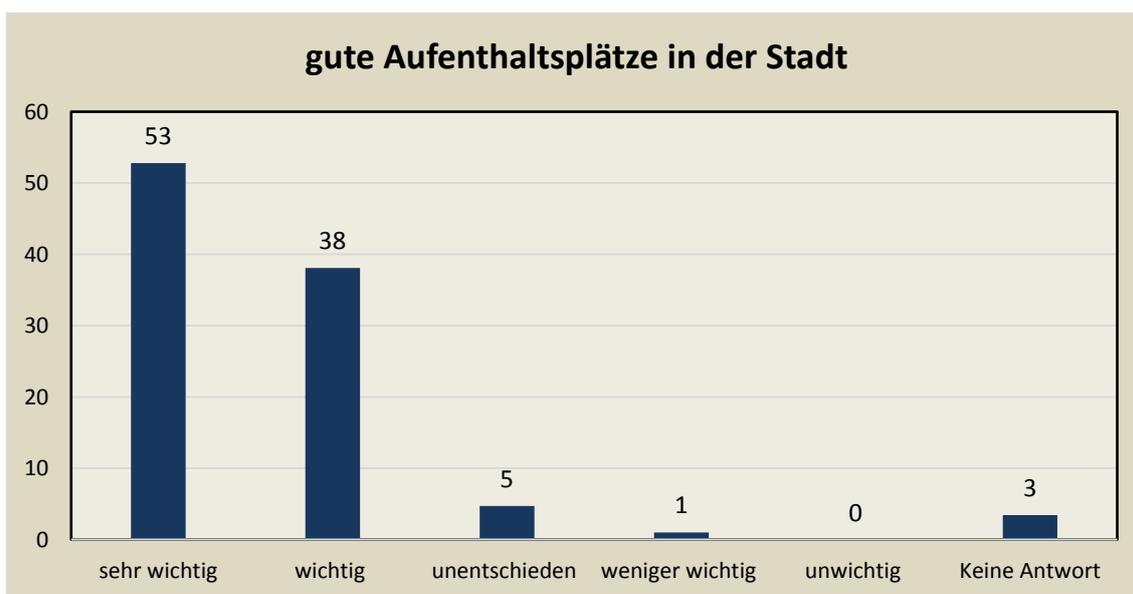
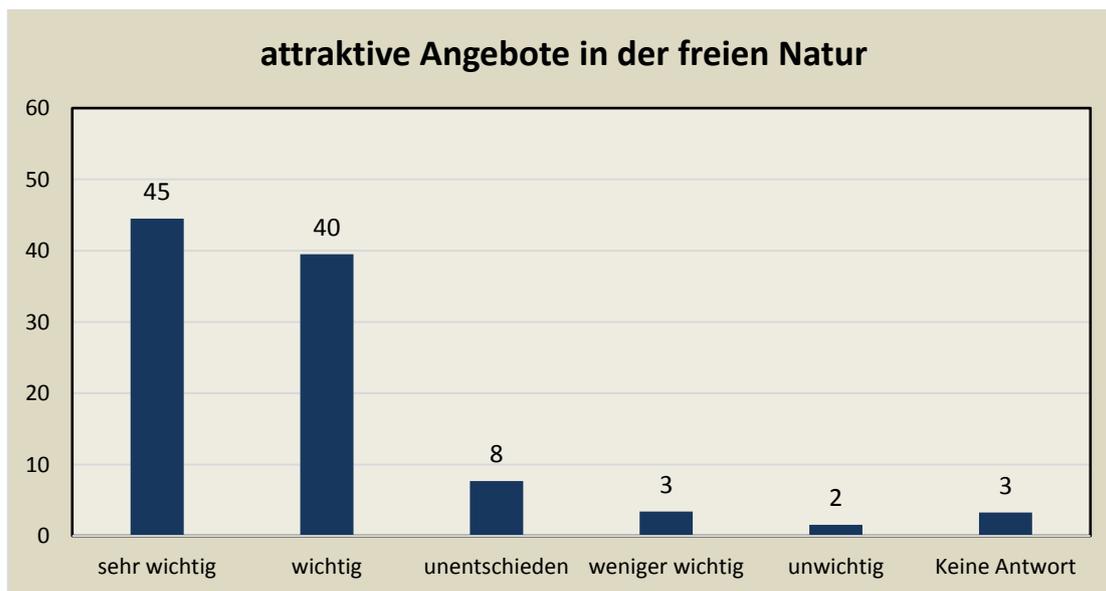


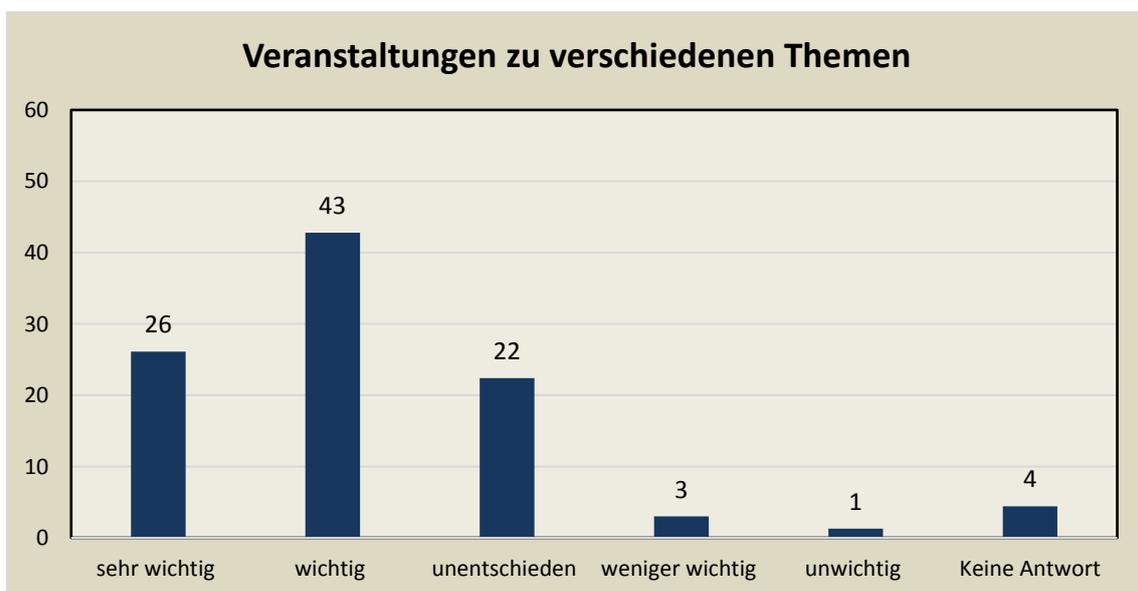
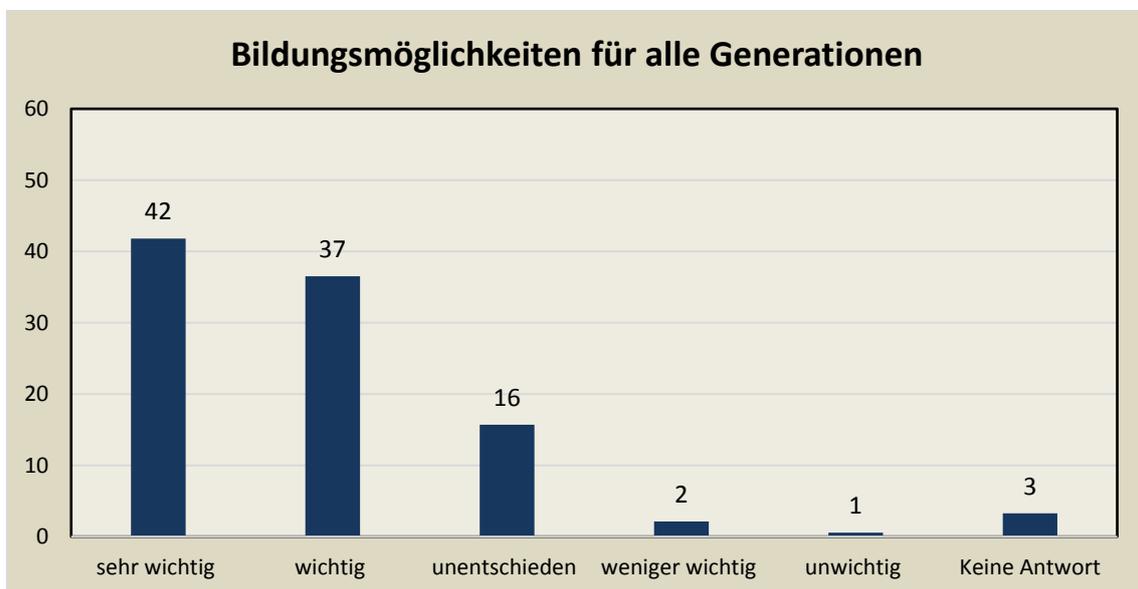
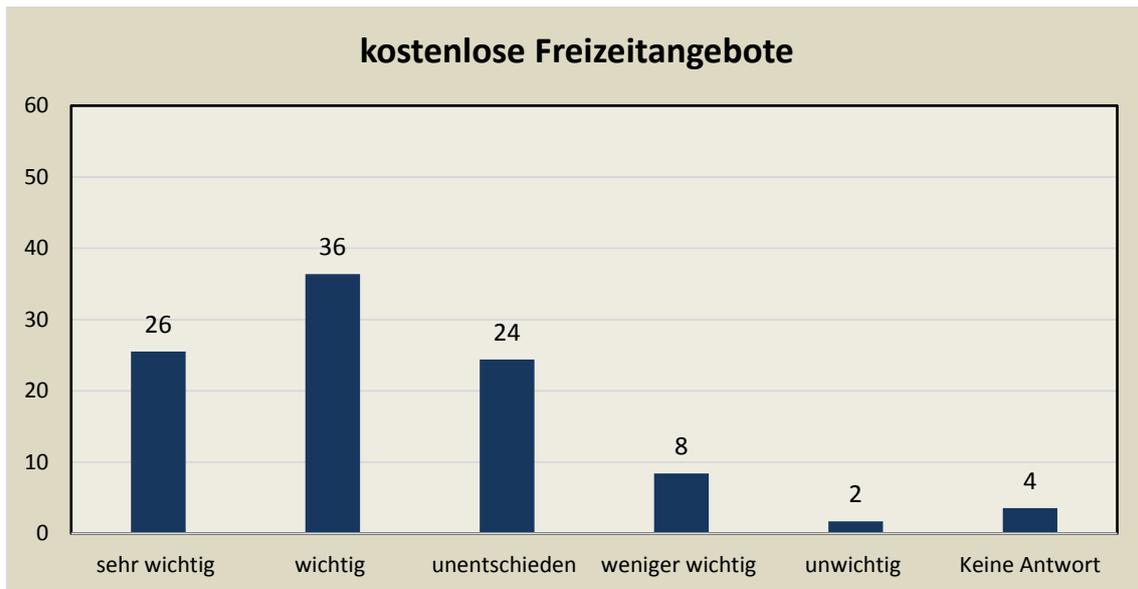
## Naherholung, Freizeit und Kultur

**Bewerten Sie die folgenden Maßnahmen nach ihrer Wichtigkeit im Rahmen der Stadterneuerung Stockerau.**

In der Kategorie Naherholung, Freizeit und Kultur erhielt die Frage nach „gute Aufenthaltsplätze in der Stadt“ am meisten Bewertungen in den Bereichen wichtig und sehr wichtig. Die kostenlosen Freizeitangebote befanden die Befragten als am wenigsten wichtig, jedoch immer noch bei einem Anteil von über 50%.

*Angaben in Prozent*



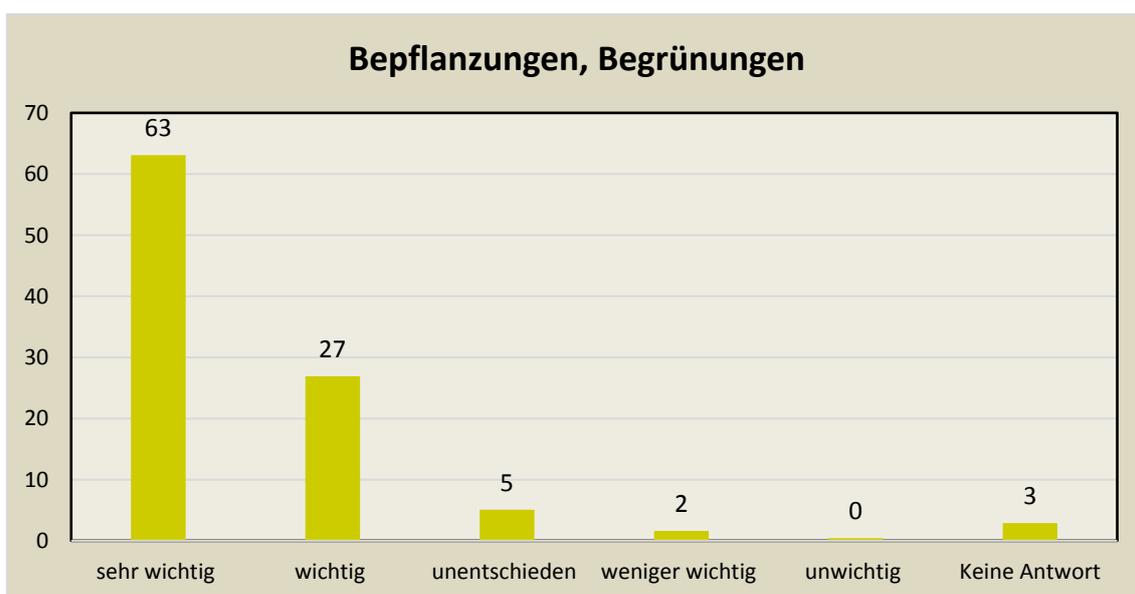
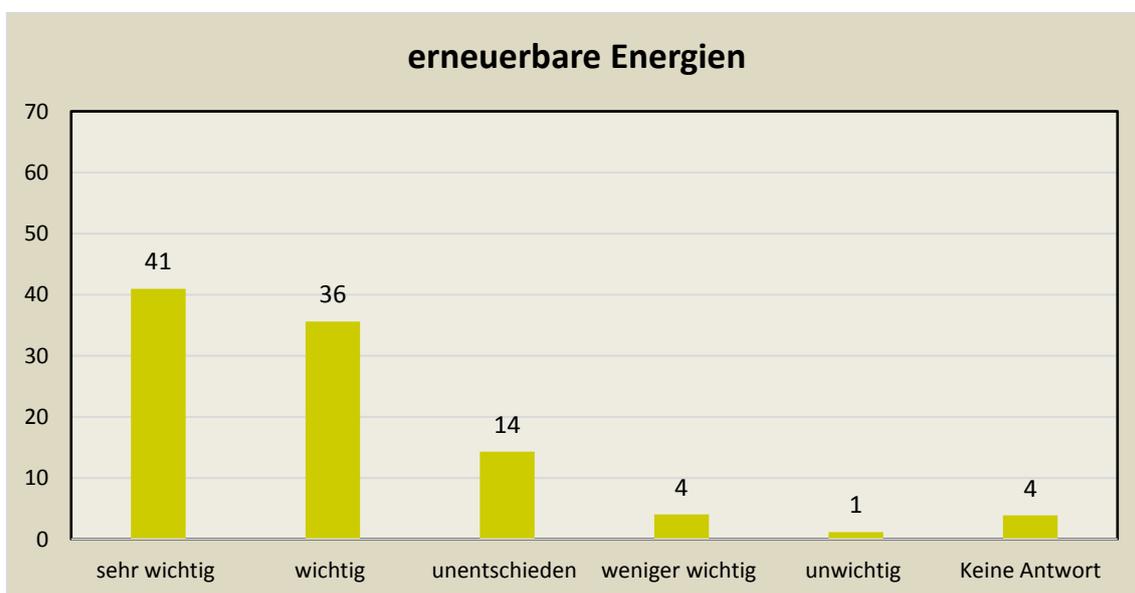


## Umwelt, Klimaschutz und Klimawandel

**Bewerten Sie die folgenden Maßnahmen nach ihrer Wichtigkeit im Rahmen der Stadterneuerung Stockerau.**

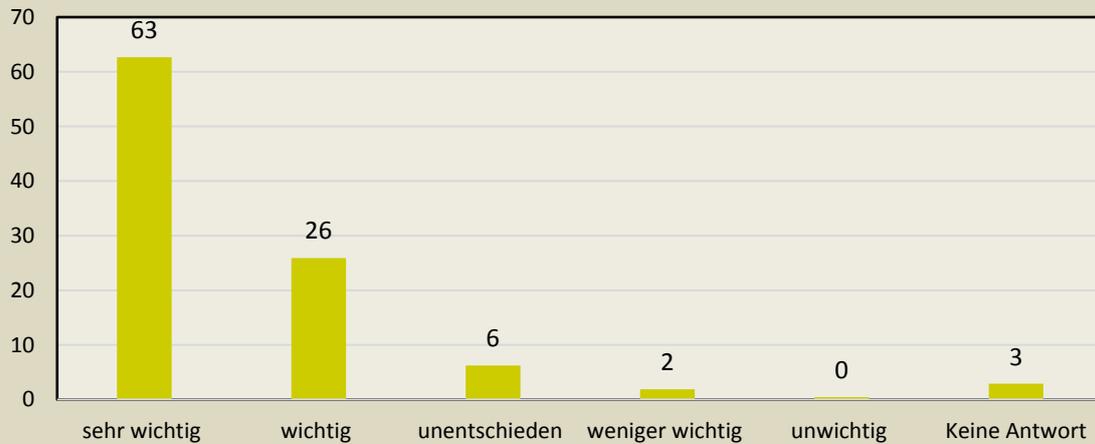
In diesem Themengebiet gab es am meisten Schwankungen in der Zustimmung. Während die Förderung der E-Mobilität relativ ausgeglichen bewertet wurde erhielten die Klimawandelangepassten Plätze, Bepflanzungen und Begrünungen relativ hohe Zustimmung.

*Angaben in Prozent*

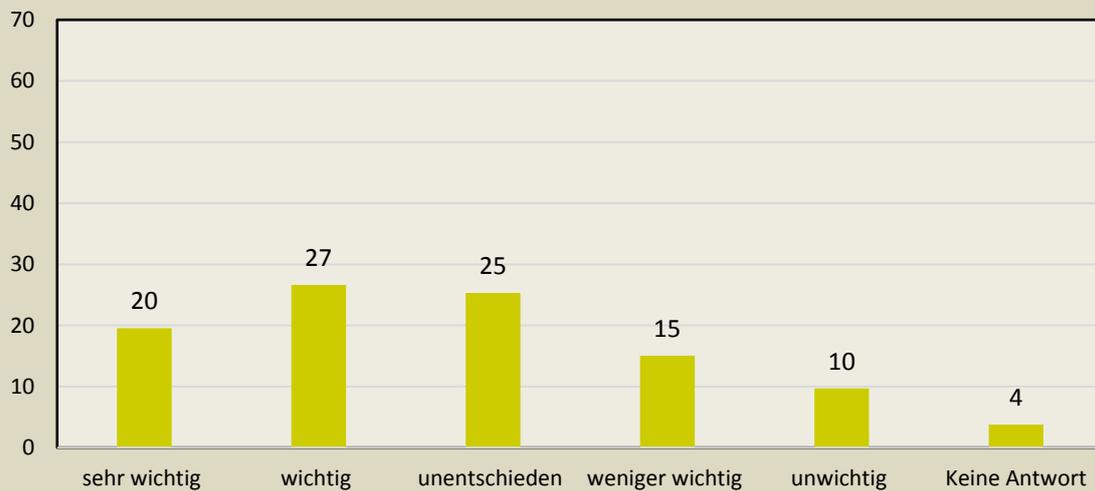




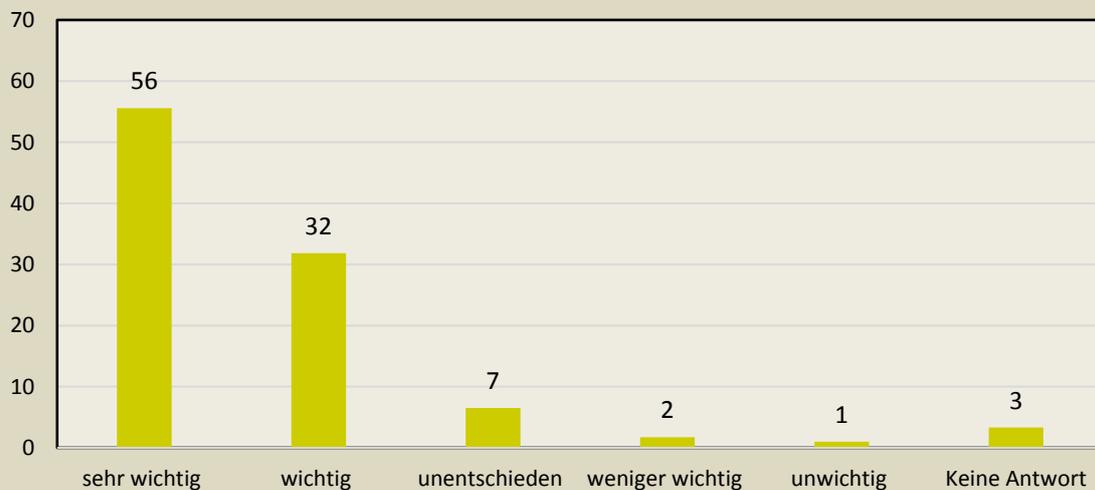
### Klimawandelangepasste Plätze (z.B. Beschattung d. Bäume)



### Förderung der E-Mobilität

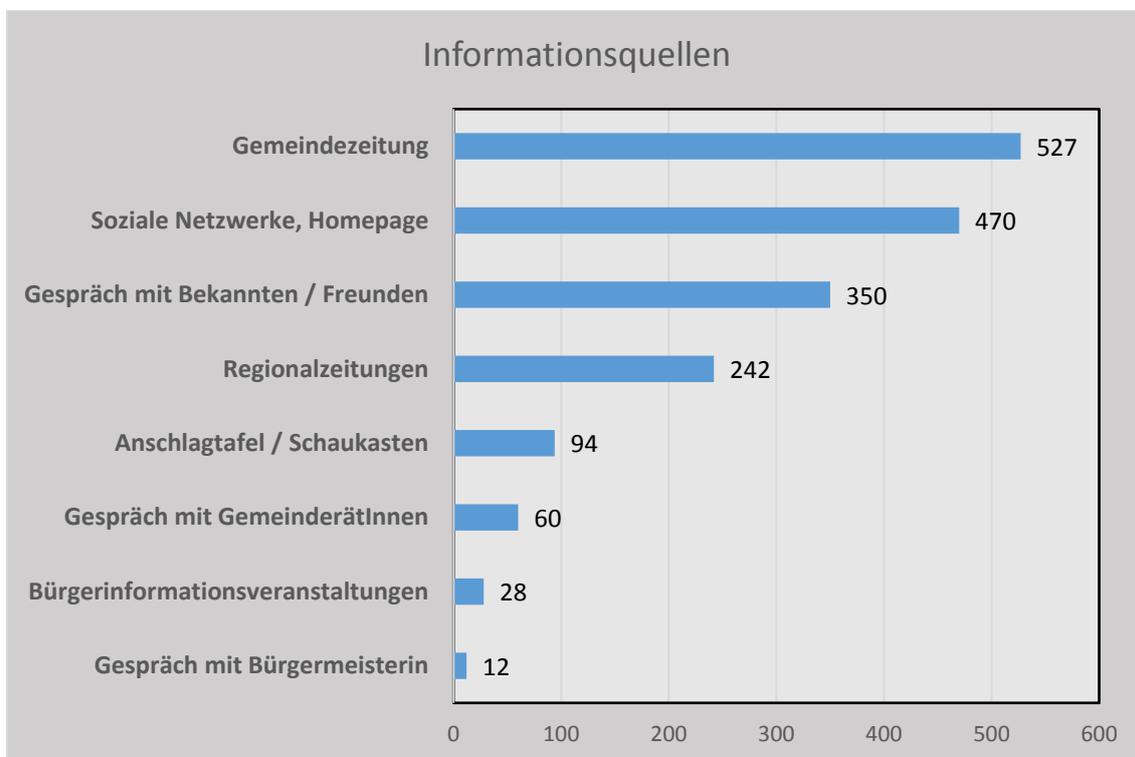


### Bewusstseinsbildung (z.B. Müllvermeidung)



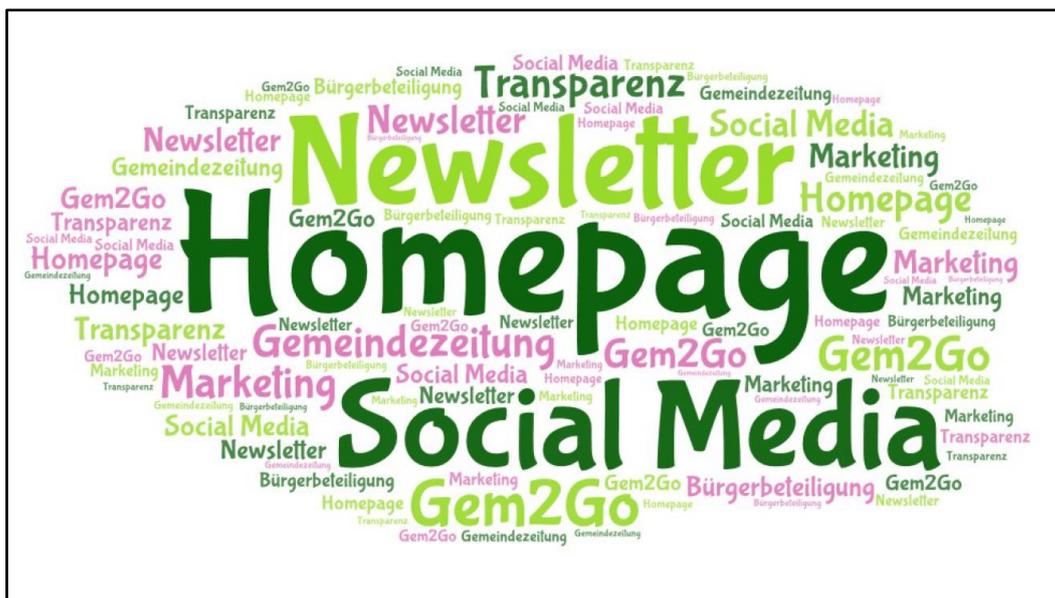
## Teilnehmerinformationen

Als wichtigste Informationsquelle gaben die TeilnehmerInnen mehrheitlich die Stadtzeitung an gefolgt von sozialen Netzwerken, Homepage und Freunde/Bekannte.



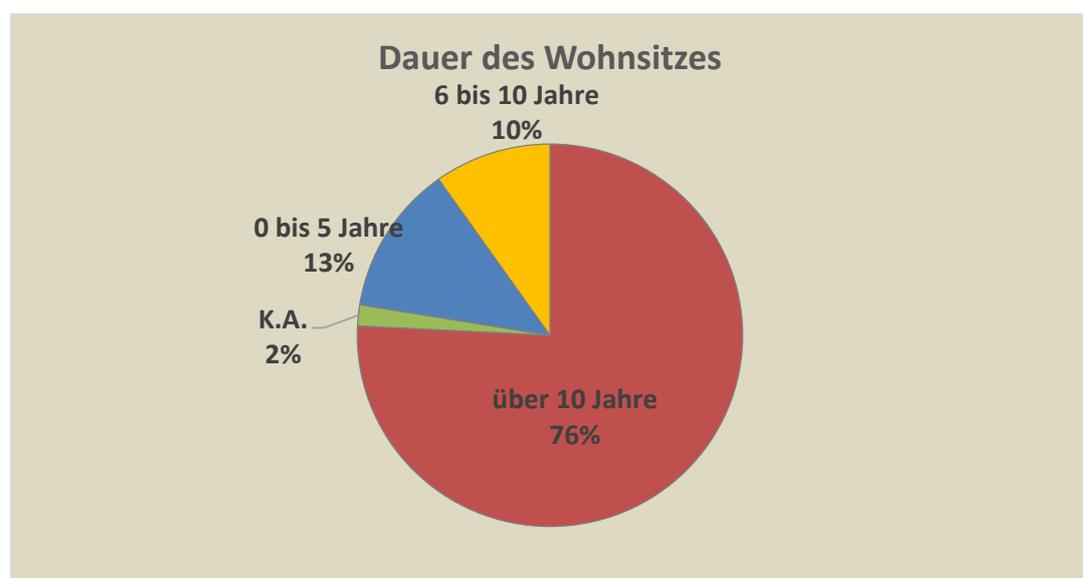
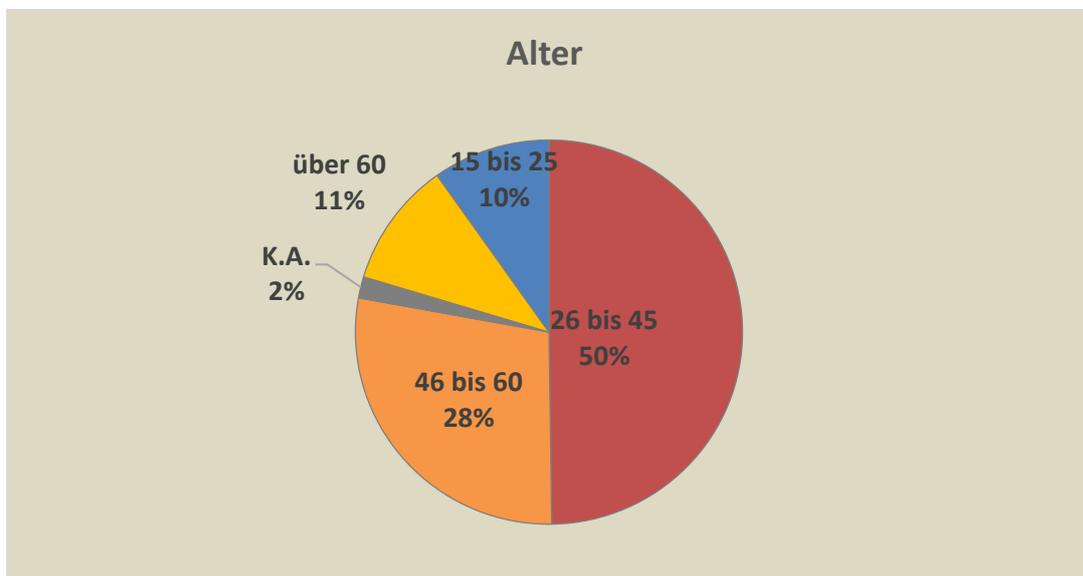
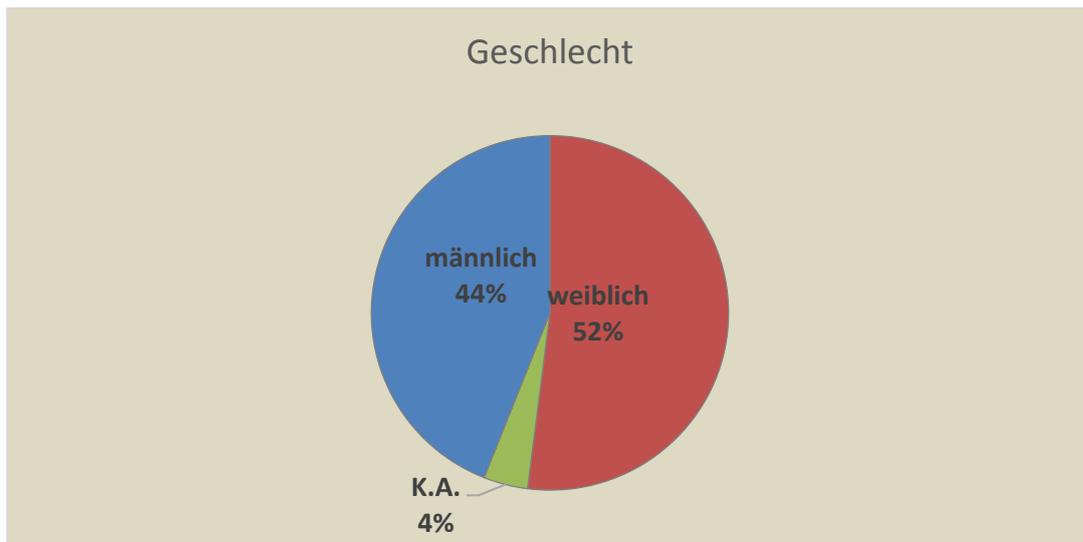
Bei den möglichen Anmerkungen wurde die Homepage am öftesten genannt. Dies in Verbindung mit kritischen Anmerkungen und auch positiven Erwähnungen. Der Wunsch nach einem Newsletter wurde des Öfteren geäußert.

*Je größer das Wort, desto öfter wurde es genannt*





Zum Abschluss gab es Fragen zu Geschlecht, Alter und Dauer des Wohnsitzes in Stockerau.



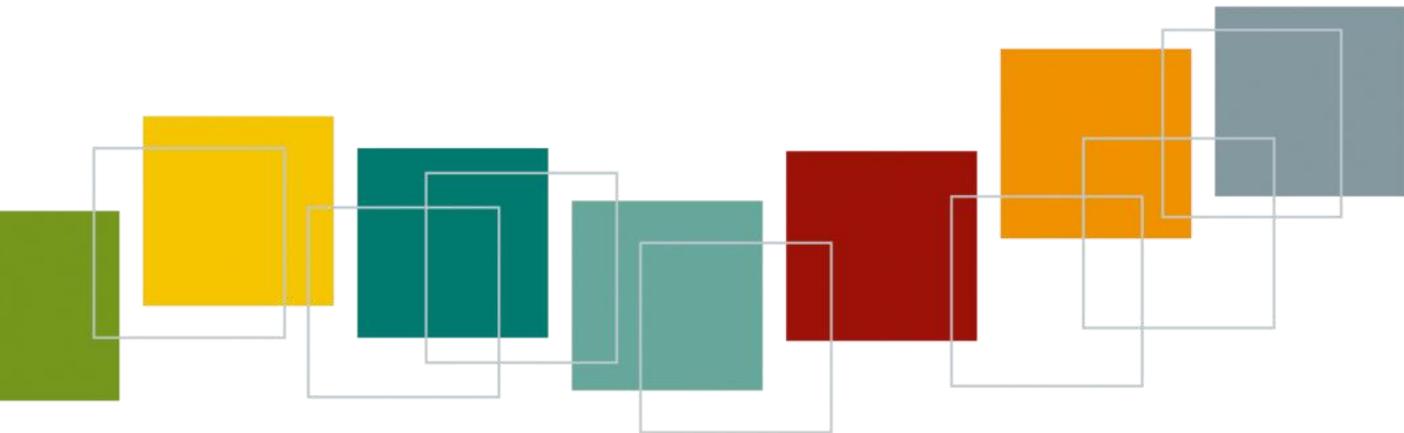


## **11.4 Strategiedatenblätter**

Die Strategiedatenblätter liegen dem Stadterneuerungskonzept bei.

## **11.5 Gemeinderatsbeschluss**

Das STERN-konzept wird am 29. September dem Gemeinderat vorgelegt.



**NÖ.Regional.GmbH**

[www.noeregional.at](http://www.noeregional.at)

[www.facebook.com/noe.regional](https://www.facebook.com/noe.regional)

**Hauptregion Weinviertel**

**Büroleitung:**

DI Sylvia Hysek

0676 / 88591309

[sylvia.hysek@noeregional.at](mailto:sylvia.hysek@noeregional.at)

**Regionalberater:**

Mag. Andreas Eichler

0676 / 88591326

[andreas.eichler@noeregional.at](mailto:andreas.eichler@noeregional.at)

niederösterreichische  
**DORFSTADT**  
erneuerung

